

METAZOA

Info der IBAR

Mit dem Menschen und der Umwelt für die Umwelt



Exkursionsfahrt Wien

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3	Jahreshauptversammlung.....	59
Wasser für die Welt.....	4	Information Firma Stuhlindustries Group.....	61
Wintertagung 2023.....	6	Techn. Bericht Firma Stuhlindustries Group.....	62
Information Firma VTA.....	9	Techn. Bericht Firma Stuhlindustries Group.....	63
Exkursionsfahrt RHV Hallstättersee.....	20	Techn. Bericht Firma Xylem.....	64
Information Firma Aerzen.....	21	Techn. Bericht Firma Agru.....	65
Information Firma Rausch.....	25	Techn. Bericht Firma Hennlich.....	66
Techn. Bericht Firma Rausch.....	26	Techn. Bericht Firma Hennlich.....	67
Techn. Bericht Firma Rausch.....	27	Termine 2025.....	68
Radwandertag.....	28		
Information Firma Hennlich.....	31		
Tag des Awassertechnikers.....	32		
Information Firma Aqua Consult.....	34		
Information Firma Aqua Consult.....	35		
Kurs Bildungszentrum Lenzing.....	40		
Techn. Bericht Firma sera.....	41		
Exkursionsfahrt Wien.....	42		
Information Firma Vega.....	47		
Techn. Bericht Firma HF Rohrtechnik.....	52		
Techn. Bericht Firma HF Rohrtechnik.....	53		
Herbsttagung.....	54		
Information Firma Sulzer.....	57		

INTERESSENSGEMEINSCHAFT DER BEDIENSTETEN VON ABWASSER-REINIGUNGSANLAGEN

SCHWARZINDIEN 170 IBAN: AT64 3411 0000 0191
 A-5310 MONDSEE 4316 BIC: RZOOAT2L110
 TEL 0 62 32 / 28 61-0 Email: office@ibar.at
 FAX 0 62 32 / 28 61-15 <http://www.ibar.at>

Impressum:
 Grundlegende Richtung der Zeitung: Informationszeitschrift der IBAR-Mitglieder
 Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner,
 Pressereferent Prelec Anton
 Druck: Innmediabox GmbH., Pichl bei Wels
 Auflage: 700 Stück

Was ist die IBAR - Was sind unsere Stärken

Die IBAR ist ein von Klärwärtern gegründeter Verein, der die Aufgabe hat, deren Interessen zu vertreten.

Der Name **IBAR** ist die **Abkürzung für "Interessensgemeinschaft der Bediensteten von Abwasserreinigungsanlagen"**.

Laut Vereinsstatut hat die IBAR sich folgenden Zweck der Vereinstätigkeit auferlegt:
 § Der Verein, dessen **Tätigkeit gemeinnützig** und nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, ist eine selbstständige Organisation ohne politische Betätigung.
 § Der Verein bezweckt:

- **Bundesweite und regionale Zusammenarbeit** der mit Abwasserreinigung und Entsorgung beschäftigten physischen und juristischen Personen
- Gegenseitigen **Gedanken- und Erfahrungsaustausch**
- **Zusammenarbeit mit Behörden sowie in- und ausländischen Fachorganisationen**

Die IBAR hat sich zur Aufgabe gemacht, durch Fachvorträge den Wissensstand der Klärwärter zu erweitern und auf den generell neuesten Stand zu bringen. Bei diesen Fachvorträgen können auch praxisbezogene Fachfirmen ihre Produkte vorstellen.

Der wichtigste Aspekt des Vereines ist aber nach wie vor der Erfahrungsaustausch. Durch diese Informationsquelle ist das Wissen der Klärwärter bedeutend erweitert worden. Probleme, die auf der einen oder anderen Kläranlage auftreten, werden untereinander besprochen und können dadurch leichter gelöst und vermieden werden.

Neben verschiedenen Tagungen im Jahr, veranstaltet die IBAR, an einem Samstag, Ende Juli einen "Tag des Klärwärters". Dieser Tag beginnt am Vormittag mit einem Dankgottesdienst in der schönen Kapelle von Loibichl bei Mondsee. Anschließend gibt es neben den Ansprachen der Ehrengäste Ehrungen von verdienten Mitgliedern und ein gemütliches Beisammensein.

Berichte und Informationen über unseren Verein können auf unserer Homepage www.ibar.at gelesen werden.

Vorwort von Obmann Schwarzenbrunner Ferdinand

Ein turbulentes Jahr geht zu Ende, ob in der Politik, Gesellschaft, Arbeits- oder Finanzwelt.

Manche Firmen suchen neue Mitarbeiter, viele kündigen jedoch vermehrt diese oder müssen wegen Insolvenz komplett schließen.

Der Beruf des Klärfacharbeiters hat nach Jahren der Hochkonjunktur wieder etwas an Wert gewonnen. Generell sind bei Stellenausschreibungen für den Klärwärter wieder mehr Bewerber als noch vor 2 Jahren. Bedingt durch die schwächelnde Wirtschaftslage gewinnt eine sichere Arbeitsstelle wieder an Attraktivität. Gerade der Beruf des Abwassertechnikers oder Klärwärters ist mit Sicherheit ein Beruf und keinesfalls ein Job. Er ist in der Tat eine „Berufung“ der viel von uns abverlangt, wie z.B. kurzfristig notwendige Überstunden oder aber auch der oft kräftezehrende und familienfeindliche Bereitschaftsdienst während der Nacht und am Wochenende, wäre ohne Liebe zum Beruf nicht durchzuhalten. Gleichzeitig ist durch die „Abfertigung Neu“ eine Beschäftigung beim gleichen Dienstnehmer von mehreren Jahrzehnten immer unwahrscheinlicher.

Die langjährige Sekretärin vom RHV Mondsee und vor 2 Jahren gewählte Schriftführerin der IBAR, Frau Erika Steinbichler, wechselte mit Ende Oktober in die Privatwirtschaft. Ich darf Erika für die verlässliche und genaue Arbeit herzlich danken und ihr alles Gute, viel Freude und Erfolg für die neue Arbeitsstelle wünschen.

Die IBAR ist, wie ich schon öfters gehört habe, **kein** Pensionistenverein, sondern eine **I**nteressensgemeinschaft der **B**ediensteten von **A**bwasser**r**einigungsanlagen. Zu den verschiedenen Veranstaltungen werden auch die pensionierten Kollegen gerne gesehen und eingeladen, tragen sie doch durch ihre jahrelangen Berufserfahrungen positiv bei und regen mit Fragen aktiv zu Diskussionen an.

Die Babyboomer hinterlassen mit ihrer Pensionierung nicht nur eine große Lücke bei den Kläranlagen sondern auch in unserem Verein. Umso mehr war es unser Vereinsziel in den vergangenen Jahren, die neuen Mitarbeiter als Mitglieder der IBAR zu gewinnen, um unseren Fortbestand zu gewährleisten und damit die Interessen aber auch die Weiterbildung der Klärwärter voran zu bringen. Denn nur gut ausgebildete und ständig frisch geschulte Mitarbeiter werden auf Dauer hoch motiviert, glücklich und zufrieden mit ihrem Beruf sein.

Mit großer Freude konnte ich zwei solche Kollegen bei unserer letzten Vorstandssitzung begrüßen, die uns ihre Mitarbeit im Vorstand zusicherten. Alle, die noch nicht Mitglied bei der IBAR sind, darf ich in unsere Gemeinschaft einladen, gerne auch außerhalb von Oberösterreichs Landesgrenzen.

Für Firmenvertretungen bitten wir eine „Unterstützende Mitgliedschaft“ an, dadurch ist ein Vortrag bei der jährlichen Wintertagung mit einem Ausstellertisch zur Produktpräsentation möglich.

Weitere Infos dazu finden sie auf unsere Homepage www.ibar.at

Zum Schluss darf ich mich noch bei allen unterstützenden Mitgliedern für ihre finanzielle Unterstützung in Form von Mitgliedsbeiträgen, Ausstellertischen bei der Wintertagung, Werbeeinschaltungen in der Metazoa und auf unserer Homepage sowie den Getränke Spenden bei unseren Veranstaltungen herzlichst bedanken.

Besonders erwähnen darf ich noch unser Mitglied und Mitstreiter, Herrn Erich Stuhl, der bei den verschiedensten Anlässen und Messen in Österreich die Werbetrommel und den Bekanntheitsgrad der IBAR puscht. Durch ihn war es auch notwendig, die Stückzahl unseres Informationsblattes „Metazoa“, das einmal jährlich erscheint, deutlich zu erhöhen.

Weiters darf ich mich aber auch noch bei meinem Vorstandsteam und bei euch allen, die schon teilweise seit 35 Jahren Mitglieder in unserem tollen Verein sind, bedanken und wünsche uns, dass noch weitere engagierte junge Mitglieder den Verein bzw. Vorstand künftig unterstützen und stärken werden.

Für das neue Jahr 2025 darf ich euch beruflich als auch privat viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit wünschen.

Euer Obmann
 Ferdinand Schwarzenbrunner



Wasser für die Welt



Die Firma VTA hat am 17. November 2023 die Mitglieder der IBAR zu einer Veranstaltung mit dem Titel "Wasser für die Welt" in die VTA Zentrale eingeladen. Zu Beginn der Veranstaltung wurden die Teilnehmer von Ing. Mag. Dr. h.c. Ulrich

den Besuch der IBAR Delegation. Sie hob die Bedeutung von reinem Wasser auch für die kommende Generation hervor. Sie sagte: "Unsere Mission als VTA-Familie ist es, "Wasser für die Welt" zu realisieren. Wir engagieren uns leidenschaftlich dafür, Sauberkeit im Wasser für Mensch und Umwelt zu gewährleisten".



Kubinger und seiner Tochter Assistent Manager Marlen Kubinger begrüßt. Ulli bedankte sich in seiner Ansprache für das Interesse an der Veranstaltung und gab dann einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen der VTA.

In seinen Ausführungen stellte er sein neues Projekt, den Campus Alma Mater Europaea vor, der für die Ausbildung von Abwassertechnikern errichtet wird. Dann zeigte er in einigen Filmausschnitten den Besuch von hochrangigen Persönlichkeiten in der VTA Zentrale. In einem weiteren Filmausschnitt zeigte er eine Versuchsanlage, mit der aus reinem Wasser oder auch Abwasser ohne weiteren Energieeinsatz Wasserstoff erzeugt werden kann. Diesen Versuch hat er bei den Kitzbühler Abwassertagen vorgestellt.

Auch Marlene Kubinger freute sich über



plastik, multiresistenten Bakterien und Medikamentenrückständen aus dem Abwasser.

Anschließend gab es eine interessante Führung durch die drei Labors der Firma.



Die Gruppe mit dem Gerät zum Erzeugen von Wasserstoff aus Wasser und mit hochrangigen Chemikern der Firma.

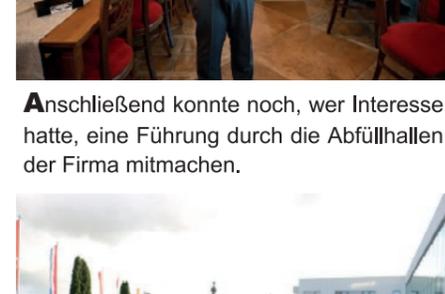


Wasser für die Welt

Nach der Führung durch die Labors lud Ulli die Teilnehmer noch auf ein Mittagessen in das hausinterne Restaurant ein.



Nach dem Mittagessen bedankte sich unser Obmann Schwarzenbrunner Ferdinand bei Ulli für die Einladung zu diesem Event und auch für das Mittagessen.



Ulli zeigte noch ein Experiment mit einem seiner Produkte.

Anschließend konnte noch, wer Interesse hatte, eine Führung durch die Abfüllhallen der Firma mitmachen.



Die Baustelle des neuen Campus Alma Mater Europaea



36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Einleitung

Die diesjährige Wintertagung wurde am Donnerstag, 07. März und Freitag, 08. März 2024 im Hotel Stockinger in Ansfelden abgehalten. Das Hotel liegt in zentraler, aber dennoch ruhiger Lage am Fuß des Petersbergs und bietet 100 Wohlfühlzimmer in drei unterschiedlichen Zimmerkategorien. Kostenloser Parkplatz direkt vorm Haus, regionale österreichische Küche, gut sortiertes Wein- und Biersortiment, Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad, Fitnessraum und ein Outdoor-Pool runden das ganzheitliche Angebot ab.

Der Tagungssaal

Der großzügige Festsaal mit der Galerie im ersten Stock bot ausreichend Platz für die Tagungsteilnehmer.



Eine großzügige Bühne mit ca. 80 m², die sich im Saal befand, hat sich für die Vorträge bestens geeignet.



Die Tagungsteilnehmer



Bei dieser Wintertagung haben sich 90 Teilnehmer angemeldet.



Vor Beginn der Tagung

Schon am Vortag und zeitig in der Früh hat unser Organisationsreferent Hackl Peter mit Unterstützung der Vorstandsmitglieder mit den Vorbereitungen begonnen, um einen reibungslosen Ablauf der Tagung zu gewährleisten. Auch die Ausstellungstische der Firmen wurden schon vor Beginn der Tagung zahlreich besucht. Ebenso gab es die wichtigen Gespräche für einen Erfahrungsaustausch unter den Kollegen.



Jeder Teilnehmer hat sich beim Betreten des Saales bei unserem Obmannstellvertreter Gundendorfer Josef und unserem Kassier Höller Gerhard angemeldet und hat ein Namensschild und die Essensmarken bekommen. Unterstützt hat die beiden Vorstandsmitglied Holzinger Peter.



Doblinger Gabriel und Doblinger Johann



Kanal-TV • Dichtheitsprüfungen
Druckprüfungen • Kanalreinigung

Hauptstraße 29, 4760 Raab, Tel. 0 77 62/36 66
Mobil 0664/401 67 71, prueftechnik@maier-bauer.at



36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Reingard Schmidt und Wagner Edwin

Die Ausstellerfirmen und Firmenvertreter

Für viele Firmen, die im Bereich Abwassertechnik tätig sind, ist die Wintertagung der IBAR eine gute Gelegenheit, ihre Produkte mit Ausstellungstischen präsentieren zu können.



Die Firma Alpe Pipe Systems GmbH & Co KG. (www.alpepipesystems.com) mit Katzmayr Christian.



Die Firma Aerzen (www.aerzen.com/de-at.html) mit Altenberger Roland.



Die Firma Fuchs Arbeitsschutz (www.fuchs-arbeitsschutz.at) mit Fuchs Christoph und ein Mitarbeiter



Die Firma Hach Lange GmbH (at.hach.com) mit Lehner Michael



Die Firma Häny (www.haeny.at) mit Macher Gerhard und Pachler Ewald



Die Firma Hermes Technologie (www.hermes-technologie.com/de/) mit Plötzeneder Michael



Steuerungs- und Prozessleitsysteme für Kläranlagen, Abwasserpumpstationen, automatische RÜB Reinigung und Wasserversorgungen.



MSS Elektronik GmbH
Bachfeldstraße 1
A-5102 Anthering
e-mail: office@msselektronik.at
Tel.: +43(0)6223/20460



msselektronik.at

30

30 Jahre im Dienste der Umwelt

36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Die Firma Huber EdelstahlvertriebsgmbH (www.huber.de) mit Schellenberg Gerhard



Die Firma MSS Elektronik (www.msselektronik.at) mit Schmid Peter und Hohenwarter Markus



Die Firma Swietelsky-Faber GmbH (www.swietelsky-faber.de) mit Frau Reingard Schmidt.



Die Firma Hidrostal (www.hidrostal.com) mit Pavloušek Christian



Die Firma Rabmer (www.rabmer.at) mit Springer Thomas



Die Firma VEGA (www.vega.com) mit Hanl Thomas



Die Firma Life Instruments GmbH (www.life-instruments.at) mit Wiesinger Karl und Badegruber Lukas



Die Firma sera Technology Austria GmbH (www.sera-web.com/at-gruppe) mit Haider Celine und Baier Alfred



Die Firma VTA (vta.cc/de) mit Andreas Gabriel, Glavas Vladimir und ein weiterer Mitarbeiter

Information Firma VTA GmbH

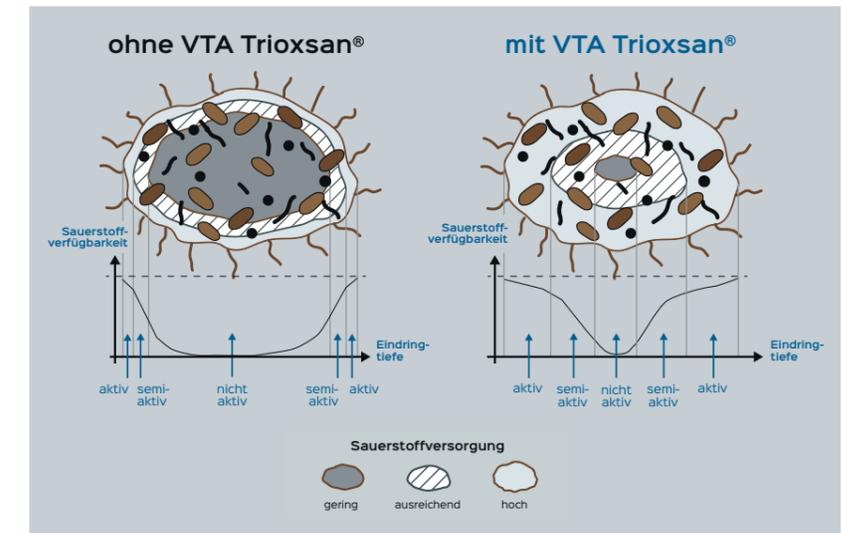
VTA Trioxsan® Sauerstoffunterstütztes Belebtschlammverfahren.



Mit VTA Trioxsan® bringen wir ein völlig neues Liquid Engineering Verfahren auf den Markt, das weltweit als erstes seiner Art gilt.

VTA Trioxsan® kann durch eine gezielte, sauerstoffunterstützte Phosphoreliminierung und eine Erhöhung der biologischen Aktivität bis zu 40 % Belüftungsenergie einsparen. Dies spart nicht nur Entsorgungskosten und vermindert den CO₂-Ausstoß, sondern erhöht auch die Effizienz der Anlage.

In der biologischen Stufe einer Kläranlage werden durch unterschiedliche biologische Stoffwechselprozesse hochmolekulare, energiereiche, organische Schmutzstoffe durch speziell angepasste, vorwiegend heterotrophe Mikroorganismen bzw. Bakterien wie *Azoarcus sp.*, *Thauera sp.*, *Bacillus halodenitrificans*, *Haloarcula denitrificans* und *Paracoccus denitrificans*, in einer aeroben/anoxischen Umgebung abgebaut. Der Vor-



Modellvorstellung der Sauerstoffverfügbarkeit in einer Belebtschlammflocke.

gang dient den Bakterien zur Energiegewinnung, die sogenannte Zellatmung. Dabei wird Sauerstoff in gelöster und gebundener Form verbraucht. Durch die zusätzliche Einbringung einer hocheffektiven Sauerstoffquelle mit Hilfe des neuentwickelten VTA Trioxsan® Verfahrens zur Abwasserreinigung und einer damit verbundenen Erhöhung der Sauerstoffverfügbarkeit und biologischen Aktivität, insbesondere innerhalb der Schlammflocke, können deutliche Einsparungen bezüglich der zusätzlich benötigten Belüftungsenergie der Belebungsbecken erzielt werden.

Herkömmliche Fällmittel auf Eisenchloridbasis erzeugen bis zu 65 % mehr Fällschlammfall im Vergleich zu VTA Trioxsan®.



VTA Trioxsan® Video



VTA Austria GmbH
VTA Technologie GmbH
Umweltpark 1 - 3
4681 Rottenbach
Tel.: +43 7732 41 33
E-Mail: institut@vta.cc

VTA Deutschland GmbH
Henneberger Straße 1
94036 Passau
Tel.: +49 851 988 98-0
E-Mail: institut@vta.cc

VTA Schweiz GmbH
Kalchbühlstrasse 40
7000 Chur
Tel.: +41 81 252 27-09
E-Mail: institut@vta.cc

VTA Česká republika spol. s r.o.
Lannova tř. 63/41
370 01 České Budějovice 1
Tel.: +420 385 514 747
E-Mail: institut@vta.cc

www.vta.cc
institut@vta.cc
+43 7732 41 33



Unsere Leistungen für Sie:

- stationäre Gaswarngeräte
- tragbare Gaswarngeräte
- Biogasanalyse
- Persönliche Schutzausrüstung
- Service (Gaswarntechnik + PSA)
- Ingenieurdienstleistungen



LiFE Instruments GmbH
Seyring 3 | 4971 Aurolzmünster
+43 7752 26 871-0 | office@life-instruments.at

36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Die Firma Infragis GmbH.
(www.infragis.at) mit Gibus David

er Rudolf, die Firma Grundfos Pumpen Vertrieb (www.grundfos.com/at) mit Karner Peter, die Firma VAG-Armaturen GmbH. (www.vag-group.com) mit Moutsatsos Harry und die Firma Xylem Water Solutions Austria GmbH (mit Pruckmayr Hermann) waren bei der Tagung vertreten.

Nach einer Kaffeepause bei den Fachvorträgen konnten sich die neu zur IBAR gekommenen Firmen vorstellen.



Die Firma Swietelsky-Faber GmbH
(www.swietelsky-faber.de) mit Frau Reingard Schmidt



Auch die Firma ACAT (www.acat.com) mit Rauch Günter, die Firma doma elektro engineering GmbH (www.doma.at) mit Dobltinger Johann und Dobltinger Gabriel, die Firma Donau Chemie AG (www.donau-chemie-group.com) mit Bau-

Die Firma Hidrostral (www.hidrostral.com) mit Pavlousek Christian



Die Firma Grundfos Pumpen Vertrieb
(www.grundfos.com/at) mit Karner Peter



Nicht neu ist die Firma Hach Lange GmbH (at.hach.com), aber der Vertreter der Firma Herr Lehner Michael.



Wir suchen mit neuen
Ideen wirtschaftliche
Lösungen für
Mensch und Natur

36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Das Damenprogramm

Auch bei dieser Wintertagung gab es wieder ein spezielles Programm für die Damen. Am Vormittag stand die Besichtigung des Mariendom in Linz auf dem Programm. Am Nachmittag besuchten sie die Pralinenwelt in Allhaming.

Es ist erfreulich, dass immer wieder auch Frauen von Tagungsteilnehmer das Angebot annehmen und am Frauenprogramm teilnehmen. Auch einige Kollegen, die schon im Ruhestand sind, haben sich statt den Vorträgen dem Damenprogramm gewidmet.

Der Vormittag Besuch des Mariendom

Nicht die höchste, jedoch die größte Kir-

che Österreichs ist der Linzer Mariendom. (Mariä-Empfängnis-Dom).



Wunderbare Glasfenster zieren den 1924 fertiggestellten Dom, der Platz für 20.000 Personen bietet. Faszinierend ist auch der Sakralraum.



Bei einer Führung erfahren sie interessante Details vom Mariendom




MüllerUmwelttechnik
3A Biogas
Neue Energie.

Projektierung. Planung.
Abwicklung.

Ingenieurbüro für
Umwelttechnik
4675 Weibern

www.mueller-umwelttechnik.at
www.3a-biogas.com



Heimberg 4, 3350 Haag/NÖ
Tel.: +43 664/3153261

office@duscher-kompost.at

Unsere Leistungen für Sie:

- landwirtschaftliche Verwertung von Klärschlamm
- biologische Verwertung von Klärschlamm und Grünschnitt in unserer Kompostieranlage

Duscher Johannes
Etzelschlofen 69
A - 4975 Suben

Kontakt:
office@umweltservice.at
+43 664/315 32 61



Applied Chemicals International Group
Technical Service is our Success

**Wir machen Wasser sauber.
Wir sind der innovative Partner für die
effiziente Behandlung Ihres Abwassers.**

Von der Kläranlage bis zum Industriebetrieb: Unsere Produkte bieten nicht nur höchste Qualität, sondern wir haben auch das technische Know-how, um die besten und nachhaltigsten Lösungen für Ihr Unternehmen zu finden. Heute und in Zukunft. Alle Details zu unseren Feinchemikalien und Spezialprodukten finden Sie auf

ecat.com



36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Der Nachmittag Besuch der Pralinenwelt

Nach dem Mittagessen stand für die Damen die Besichtigung der Pralinenwelt Wenschitz in Allhaming auf dem Programm.



Die Wenschitz Pralinenwelt ist die erste Pralinenwelt Österreichs, gewidmet dem Zauber der Praline, der Verlockung ihrer Hülle und dem Geheimnis ihrer Fülle.

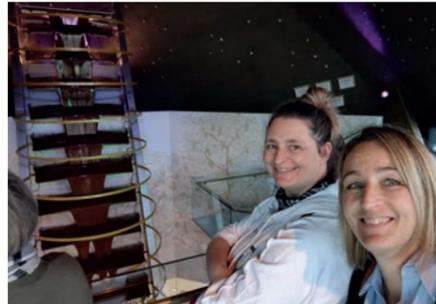


Auf 3 Etagen und über 1.000 qm erstrecken sich Räume zum Einstimmen und Sich verführen lassen, Kosten, Schmecken, Lernen und Genießen.

Beim Gang durch die Pralinenwelt konnten sie alles über die Herkunft, die Verarbeitung, die Optik und den Geschmack von Schokolade kennenlernen



Sie konnten den höchsten Schokoladenbrunnen besichtigen. 1,5 Tonnen Schokolade ergießen sich in Kaskaden hinter goldenen Ringen, fließen aus über 12 Meter Höhe herab.



Ein Paradies für Schleckermäulchen. Sie konnten viele Produkte, die die Manufaktur herstellt, verkosten.



36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024

Der Beginn der Tagung und die Fachvorträge

Auch bei dieser Wintertagung waren die Vorträge am Vormittag speziell für interessante Informationen unserer Mitglieder reserviert. Die Vorträge am Nachmittag waren hauptsächlich für Präsentationen von Firmen vorgesehen.



Mit einigen Minuten Verspätung eröffnete unser Obmann Schwarzenbrunner Ferdinand die 36. Wintertagung. Er begrüßte alle anwesenden Damen und alle Abwaser-techniker. Ganz besonders galt sein Gruß auch den anwesenden Firmenvertretern. Er dankte allen Firmen, die ihre Produkte mit den Ausstellungstischen präsentieren. Dann bat er den ersten Referenten mit seinem Fachvortrag zu beginnen.

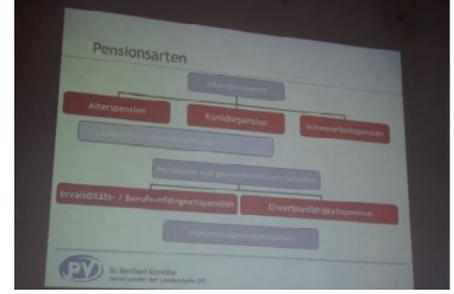


Der erste Fachvortrag

Da ein großer Teil unserer Mitglieder schon sehr lange auf den Kläranlagen beschäftigt sind, und einige Jahre vor dem Rentenalter sind, hat die IBAR die Pensionsversicherungsanstalt gebeten, bei dieser Wintertagung einen Vortrag zum Thema "Schwerarbeitspension" zu halten. Dankenswerterweise hat sich der Vorsitzende der Landesstelle OÖ Herr Dr. Bernd Atzmüller bereit erklärt diesen Vortrag zu halten.

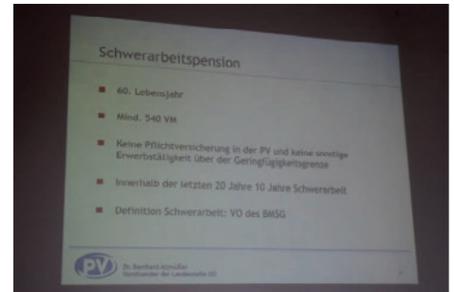
Zu Beginn seiner Ausführungen bedankte er sich, dass er in diesem Rahmen den Vortrag über Schwerarbeit halten darf. Er betonte, dass die Schwerarbeitspension seit Beginn eine sehr umstrittene Pensionsform ist.

In der Folge zeigte er die verschiedenen Pensionssysteme und erläuterte wie die-



se zu erreichen sind.

Er ging dann speziell auf die Schwerarbeitspension ein. Zu Beginn zeigte er die



Voraussetzungen zum Erlangen der Schwerarbeitspension auf. Er erklärte was Schwerarbeit ist und wie sie von den Versicherungsträgern vollzogen wird. Zum Erlangen der Schwerarbeit



Verstopfungsfreies Pumpen in allen Abwasserbereichen

Entdecken Sie den Flygt Concertor für Ihre Anlage

Das intelligente Flygt Concertor®-Pumpensystem bietet ein störungsfreies, energieeffizientes Pumpen. Die automatische Reinigungsfunktion verhindert Verstopfungen und senkt die Kosten für die Reinigung von Nassschächten erheblich, während die adaptive Pumpenleistung in Echtzeit auf die Durchflussbedingungen reagiert, um den Stromverbrauch zu senken.

Erfahren Sie mehr zur Erweiterung der Flygt Concertor Serie unter:



Ihr All-In-One-Produkt für die
4. REINIGUNGSTUFE!

DONAU PAC® PURE

AQUACLEAR

FUTURE

FOR A
BRIGHT
TOMORROW.

-70%
Hormontoxizität

-80%
Mikroschadstoffe

-99%
Investitions-
kosten

Für die Beseitigung von Mikro-
schadstoffen und zur chemischen
Phosphatfällung – alles ohne
zusätzliche Anlagen und bauliche
Maßnahmen.



www.dcwatertech.com/aquaclear



36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024

sind ja die bei der Tätigkeiten verbrauchten Kalorien ausschlaggebend. Diese notwendigen Kalorien werden nicht von jedem einzelnen berechnet, sondern es wird ein Durchschnittswert genommen. Er betonte, dass es immer schwieriger wird, dass Versicherte in den Genuss der Schwerarbeitspension kommen. Man soll auf alle Fälle beim Ausfüllen des Tätigkeitsnachweises sehr gewissenhaft sein und aufpassen, was man da hineinschreibt. Sollte die Schwerarbeit abgelehnt werden, hat man die Möglichkeit auf alle Fälle einen Einspruch zu machen. Eventuell kann man sogar beim Arbeitsgericht den Antrag ausjudizieren lassen.



Am Ende seiner Ausführungen bedankte er sich für die Aufmerksamkeit und wünschte der Tagung noch einen guten Verlauf. Auch unser Obmann bedankte sich bei Dr. Atzmüller für den überaus interessanten Vortrag und überreichte ihm ein kleines Gastgeschenk.

Der zweite Fachvortrag

Der zweite Fachvortrag war der AUYA vorbehalten. Der Titel des Vortrages lautete: "Chemische Gefahrenstoffe". Als Vortragender hat sich Herr Ing. Thomas Lehner zur Verfügung gestellt. Zu Beginn seiner Ausführungen bedankte er sich, dass er über ein Thema, dass auch bei Abwasserreinigungsanlagen ein wichtiger Faktor ist, referieren kann.



Es gibt chemische und biologische Gefahren. Da die Zeit nicht ausreichen würde, über all diese Gefahren ins Detail zu gehen, beschränkte er sich auf einige wichtige Gase und eventuell noch etwas über Dämpfe zu referieren. Er ging in seinen Ausführungen auf den Sauerstoffmangel ein, der durch eventuell vorhan-

dene Gase auftreten kann. Im Besonderen beim Einsteigen in Behälter eine große Gefahr. Das wichtigste ist das Freimessen vor dem Einsteigen, wofür ein Messgerät vorhanden sein muss, welches funktioniert und überprüft ist. In den meisten Fällen reicht eine reine Sauerstoffmessung nicht aus. Es können auch andere Substanzen vorhanden sein und hier muss das Gerät verschiedene Sensoren haben. Ein wichtiger Faktor ist auch die maximale Arbeitsplatzkonzentration, der MAK-Wert. Bei Verwendungen von Geräten in Räumen, wo Gase auftreten können, gibt es verschiedene Explosionszonenstufen. Hier darf man nur Ex geschützte Geräte einsetzen.

Auch bei Herrn Ing. Lehner bedankte sich unser Obmann für seinen interessanten Vortrag und überreichte ihm auch ein Gastgeschenk.



36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024

Der dritte Fachvortrag

Nach einer längeren Kaffeepause, wo die Tagungsteilnehmer Gelegenheit hatten, Fachgespräche mit den Firmenvertretern bei ihren Ausstellungsständen zu führen, begann der dritte Fachvortrag mit dem Titel "Krisensichere Abwasserreinigung beim RHV Hallstättersee".

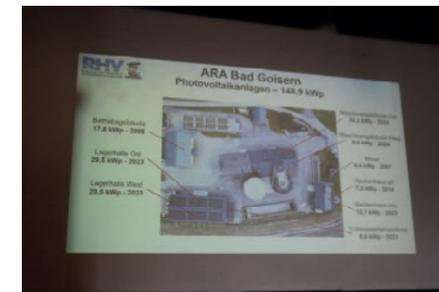


Als Vortragender fungierte der Geschäftsführer des RHV Ing. Hansjörg Schenner, der auch Mitglied bei der IBAR ist. Zu Beginn seines Vortrages erzählte er, wie er zum RHV und zur IBAR gekommen ist. Schon sein Vater Rudolf Schenner war Betriebsleiter auf der Anlage und Gründungsmitglied der IBAR. Er ist schon als Kind immer wieder mit seinem Vater auf der Anlage gewesen und hat dann nach seiner Ausbildung auch dort zu arbeiten begonnen. Für ihn war es auch selbstverständlich der IBAR beizutreten,



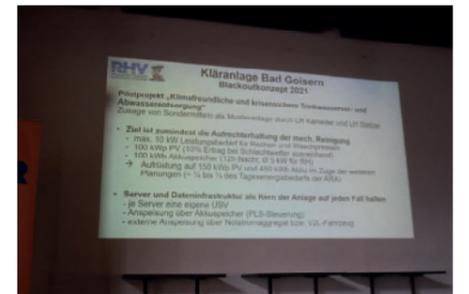
weil er den Verein voll super und vor allem wichtig findet. Dann berichtete er Details über die Kläranlage und den RHV Hallstättersee.

In der Folge ging er dem Titel seines Vortrages gerecht auf die krisensichere Ab-



wasserreinigung ein. Anhand einer Folie zeigte er die vielen Photovoltaikanlagen, die bei der ARA montiert sind. Da die Anlage auch über einen Faulturm verfügt,

können sie mit dem hier erzeugten Biogas eine Mikrogasturbine betreiben und Strom



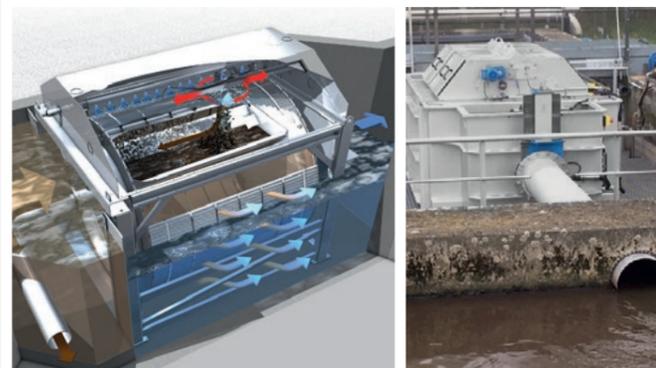
erzeugen. Er erläuterte den Begriff Blackout und zeigte, welche Probleme auf der ARA bei einem Blackout auftreten. Auf der Anlage gibt es ein Blackout Konzept, um für diese Notfallsituation gerüstet zu sein. Ebenso einen Alarm- und Benachrichtigungsplan. Sie haben auch ein KAT-Lager für den Katastrophenfall eingerichtet.



HUBER Trommelsieb LIQUID

Zuverlässige Feinstsiegung von Abwasser mit höchster Abscheideleistung

- ▶ Optimaler Rückhalt von Fasern und Haaren
- ▶ Erhöhung der Betriebssicherheit für Membranbelebungsanlagen
- ▶ Sehr hohe Reduktionsraten von CSB und BSB₅
- ▶ Bestens geeignet zur energetischen Sanierung und Optimierung von Kläranlagen
- ▶ Platzsparende Alternative zu klassischen Vorklärbecken



Entdecken Sie unsere Webinare: huber.de/webinar

HUBER Technology Austria GmbH | Praterweg 9 | 4820 Bad Ischl
Telefon: +43-664 18 71 295 | roland.eder@huber.de | www.huber.de



schober

Laborgeräte & Umweltanalytik KG

T +43 1 369 98 82
office@schober-lab.at
www.schober-lab.at

36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024

Auch für Hansjörg gab es ein Geschenk als Dank für seinen überaus interessanten Vortrag.



Noch vor dem Mittagessen gab es eine Ehrung. Wagner Edwin, ehemals bei der Firma RTI, erhielt die große Ehrennadel in Gold für seine Verdienste um die IBAR.



Der vierte Fachvortrag

Nach dem Mittagessen ging es weiter mit dem vierten Fachvortrag. Dieser wurde von der Firma VTA gehalten und hatte den Titel: "Innovative Verfahrenstechnik – zukünftige Herausforderungen und Lö-



sungskonzepte in der Abwasserreinigung". Als Vortragender fungierte der Mikrobiologe der Firma, Andreas Gabriel.



Zu Beginn sagte er, dass die VTA in der Wissenschaftsabteilung, ein Institut für

Gesundheit und Umwelt, mittlerweile drei Labore betreiben. Er ging dann auf die Kommunalrichtlinien ein, wo insgesamt drei Hauptziele angeführt werden. Ein großer Punkt ist die Energieneutralität in der Abwasserreinigung. Das zweite Thema ist die erweiterte Anforderung an die Abwasserreinigung. Hier ist Stickstoff und Phosphor das Thema. Ein großes Thema ist Mikroplastik im Abwasser. Hier ging er speziell darauf ein. Der dritte Punkt ist Angleichen, Leistungsniveau und Transparenz. Das ist eher in Richtung Digitalisierung. Bei diesen Punkten ging er in der Folge ins Detail.

Auch Herrn Gabriel dankte unser Obmann für seinen sehr umfangreichen Vortrag und überreichte auch ihm ein Geschenk.



Der fünfte Fachvortrag

Der fünfte Fachvortrag wurde von der Firma WILO Pumpen gestaltet. Der Titel des Vortrages lautete: "Energieeinsparungen bei Rührwerken und fachgerechte Ausführung von Pumpwerken". Den Vortrag machte der Vertriebsingenieur von WILO Österreich, Herr Bernd Menzinger. Zu Beginn seiner Aus-



führungen stellte er die Firma WILO vor. Dann zeigte er das vielfältige Produktportfolio von Pumpen und Pumpensysteme für die verschiedensten Einsatzzwecke. In der Folge ging er auf das eigentliche Thema Energieeinsparung bei Rührwerken



ein. Er zeigte an Hand von Folien, welche Faktoren den Energieverbrauch von Rührwerken beeinflussen. Dann zeigte er, wie Rührwerke zu vergleichen sind. Hier sind die Faktoren Schubleistungsziffer, Stromaufnahme und Laufzeit das Kriterium. Er zeigte noch die verschiedensten Modelle und Befestigungsmöglichkeiten bei den Rührwerken.



Auch Herr Menzinger bekam für seinen Vortrag ein Geschenk und unser Obmann dankte ihm für den interessanten Vortrag.

Der letzte Vortrag

Den letzten Vortrag hielt unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner. Der Titel des Vortrages lautete: "Ist ein Elektroauto günstiger? Welche Besonderheiten und Fallen lauern?" Die Titel, die Ferdinand in seinem Vortrag bringt, sind Fahrzeugpreise und Daten, Energie-Betriebs- und Wartungskosten, Förderungen, Steuern und Prämien, Ladepreise und Blockiergebühren, Besonderheiten und Zusammenfas-



sung. Er zeigte an Hand von Folien verschiedene Autotypen und deren Preise und stellte hier Elektro- und Verbrennerfahrzeuge gegenüber. Dann zeigte er die Versicherungskosten, die bei einem E-Fahrzeug wesentlich günstiger sind. Ebenso die Wartungs- und Betriebskosten. Ein Kriterium ist der Ladetarifschun- gel und die Ladefallen. Es gibt hier Zeittarife und kWh Tarife. Hier lohnt es sich auf jeden Fall zu vergleichen. Es gibt auch Blockiergebühren. Hier können nach einer gewissen Ladezeit, wenn man sie überschreitet, extrem hohe Gebühren oder gar Besitzstörungen anfallen. Dann verglich er noch die Energiekosten zwischen Diesel und Strom. Zum Schluss ging er noch auf die Besonderheiten wie Sommer-, Winterreichweite, Ladegeschwindigkeit bei kaltem Akku und weitere Besonderheiten ein. Nach einer Zusammenfassung beantwortete er noch Fragen von den Tagungsteilnehmern.

36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024

Als kleinen Anreiz, dass mehr aktive Kollegen zu der Wintertagung kommen, hat sich der Vorstand überlegt, unter allen aktiven, anwesenden Kollegen einen Eurothermengutschein im Wert von € 200,- zu verlosen. Eine anwesende Dame hat aus dem Topf eine Namenskarte gezogen. Gewonnen hat den Gutschein Hans Windischhofer von der ARA Unterweissenbach. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen ihm einen schönen Aufenthalt in einer der Eurothermen.



Zum Abschluss stand noch der Tagesordnungspunkt "Allfälliges" auf dem Programm. Da keine Wortmeldungen zu dem

Punkt von den Anwesenden kamen, dankte Obmann Schwarzenbrunner Ferdinand nochmals allen Vortragenden für ihre interessanten Beiträge.

Den Firmenvertretern dankte er nochmals für die zahlreichen Ausstellungstische. Den Anwesenden dankte er für die Teilnahme an der Wintertagung und schloss die 36. Wintertagung.

Nach der Tagung

So wie bei jeder Wintertagung gab es auch hier im Anschluss an den Fachvorträgen die Fachgespräche und der Erfahrungsaustausch an der Theke des Hotels. Hier einige Bilder dazu:



 ing.aigner
wasser wärme umwelt gmbh

www.ing-aigner.at

ANLAGENBAU, HAUSTECHNIK, 24H SERVICE, FACHMARKT,
WASSERTECHNIK, KLÄRANLAGEN, EDELSTAHLBAU
Imhoffstrasse 1
4501 Neuhofen / Krems
Tel.: +43 7227 6081
Fax: +43 7227 6081 150
office@ing-aigner.at

Anlagenbau, maschinelle Ausrüstung, Schlammwässerungen (Sanierung und Neubau), durchdachte technische Lösungen.

Service und Reparatur, kleine und große Umbauten an bestehenden Anlagen, wiederkehrende Überprüfung von Gasleitungen.

Bestens geschulte heimische Facharbeiter, geprüfte Schweißer, komplett ausgerüstete Montagebusse, kurze Reaktionszeiten.

36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024



Nach den Fachgesprächen an der Theke ging es zum Abendessen in das Restaurant beim Gasthof Stockinger. Bevor jedoch das Abendessen serviert wurde, gab es noch kurz einen offiziellen Teil. Der Besitzer des Hotels, Herr Thomas Mayr-Stockinger hat in einer Ansprache der IBAR gedankt, dass die Veranstaltung bei ihm abgehalten wurde. Er hoffte, dass alles zur Zufriedenheit gewesen ist und er würde sich freuen, uns wieder bei einer Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Er hat auch für alle Anwesenden ein Glas Sekt ausgegeben. Auch Peter, als Organisator, dankte ihm für die tolle Aufnahme und für das Glas Sekt.



Dann gab es noch eine Ehrung. Herr Gerhard Macher, Fachberater für Pumpwerke bei der Firma Häny wurde für seine Verdienste um die IBAR mit der großen Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Gerhard hat maßgeblich dazu beigetragen, dass wir bei einem Ausflug die Häny Firmenzentrale in der Schweiz besuchen konnten. Unser Obmann dankte ihm nochmals dafür und überreichte ihm die Nadel und die Urkunde.



Nach dieser Ehrung wurde das Abendessen serviert und anschließend gab es einen gemütlichen Erfahrungsaustausch.

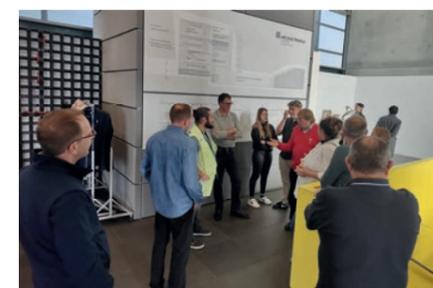


36. Wintertagung in Ansfelden am 07. und 08. März 2024

Dieser gemütliche Erfahrungsaustausch hat sich dann noch an die Bar des Hotels verlagert.



cher Intelligenz und Neuro-Bionik über autonome Systeme und Robotik bis hin zu Gen- und Biotechnologie sowie den tiefgreifenden globalen Veränderungen unserer Zeit.



Bei der Besichtigung gab es eine Führung wobei wir auf zwei Gruppen aufgeteilt wurden.



Bei der Führung wurden uns die Vorteile

aber auch die Gefahren der künstlichen Intelligenz aufgezeigt.



Zwischen der Führung gab es eine 3 D Animation in einem Kinosaal die mit KI gestaltet wurde.



Nach dieser sehr interessanten Besichtigung endete unsere Wintertagung 2024. Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner dankte noch den Teilnehmern an der Führung durch das Ars Electronica Center und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

Volumenstrom 18 bis 105 m³/min, Druckdifferenz bis 1,1 bar

Schraubengebläse

Der neue Maßstab in in der Klärbeckenbelüftung

- **Synchron-Reluktanzmotor**
Vereint die Vorteile hocheffizienter Permanentmagnet- und robuster Asynchron-Motoren
- **Innovatives Anlagendesign**
Ermöglicht bei der Serie FBS Side-by-Side-Aufstellung
- **Anschlussfertig**
Mit kompletter Steuerung und Frequenzumrichter bzw. Stern-Dreieck-Starter
- **Geräuscharmer Betrieb**
Durch effektive Schall- und Pulsationsdämpfung
- **CE- und EMV- Kennzeichnung**
Für minimalen Planungs- und Inbetriebnahmeaufwand



bis zu
35%
ENERGIE-
EINSPARUNG

www.kaeser.at

KAESER
KOMPRESSOREN®

Freitag, 08. März 2024 Der zweite Tag

Am zweiten Tag stand nach einem ausgiebigen Frühstück die Besichtigung des Ars Electronica Center in Linz auf dem Programm.

Die Ausstellung im Ars Electronica Center widmete sich der künstlichen Intelligenz. Die Themen reichten von Künstli-

Ihr Komplettanbieter im Bereich

**ELEK
TRO
TECH
NIK**

www.doma.at

UMWELTECHNIK
STEUERUNGSTECHNIK
ELEKTROINSTALLATIONEN
UNABHÄNGIGE STROMVERSORGUNG
TECHNISCHES BÜRO

ELEKTRO ENGINEERING
doma

Exkursionsfahrt zum RHV-Hallstättersee



Am Mittwoch, dem 22. Mai 2024, hat unser Verein eine Tagesfahrt zum RHV Hallstättersee, dem Abwasserentsorger der UNESCO-Welterberegion Hallstatt Dachstein/Salzkammergut und anschließend einen Rundgang durch die Kaiserstadt Bad Ischl ausgeschrieben. Organisiert hat die Tagesfahrt unser Organisationsreferent Hackl Peter, der auch wieder selbst mit dem Bus der Firma Duschlbauer aus Freistadt gefahren ist.



Bei der Ankunft auf der Anlage.



Viele von den älteren Mitgliedern werden sich noch an diese Frau erinnern. Sie ist die Frau von unserem leider viel zu früh verstorbenen

Gründungsmitglied Rudi Schenner, der als einer der Ersten bei der Gründung im Jahre 1987 Mitglied unseres Vereins war. Sie ist auch die Mutter von Hansjörg Schenner.



Vor dem Rundgang durch die Anlage wurden wir vom Geschäftsführer des Reinhaltungsverbandes Hallstättersee Ing. Hansjörg Schenner begrüßt und er gab einen Überblick über die Abwasserreinigungsanlage.



In den letzten beiden Jahren wurde die ARA von 22.000 auf 33.000 EW ausgebaut. Durch den Einsatz von Triple-A und inDENSE konnte die Erweiterung ohne

die Errichtung von zusätzlichen Beckenvolumina erreicht werden. Zusätzlich wurden innerhalb des letzten Jahres die PV-Anlagen auf nunmehr 319 kWp ausgebaut und ein Akkuspeicher mit 450 kWh Kapazität in Betrieb genommen. Aufgrund der Maßnahmen wird die ARA Bad Gösers als Musteranlage des Landes OÖ für krisensichere Abwasserreinigung angeführt. Mit Stolz berichtete er, dass die umfangreichen Bestrebungen im Bereich Energieoptimierung und Effizienz im Laufe der Jahre zu zahlreichen Auszeichnungen führte und der Verband im heurigen Jahr sein 50-jähriges Bestehen im Dienste des Umwelt-Gewässer- und Klimaschutz im Welterbe feiert.



Nach den Ausführungen von Hansjörg besichtigten wir die Anlagenteile



FORSTENLECHNER

Gebäudetechnik & Anlagenbau

Information Firma Aerzen

Efficient by Nature
Sustainable by Design
It's in our DNA.

Die innovativen AERZEN Drehkolben-, Schrauben- und Turbogebälse

-  Bis zu 55% Energieeinsparpotenzial im biologischen Aufbereitungsprozess
-  Minimierung des CO₂-Fußabdrucks um 65% zur Erreichung der Klimaziele
-  Optimierung des Technologiemies für einen nachhaltigen Belüftungsprozess



LET'S TALK

über Effizienz und Nachhaltigkeit
www.aerzen.com/abwasser



AERZEN
EXPECT PERFORMANCE

Exkursionsfahrt zum RHV-Hallstättersee



Ing. Gerhard Schellenberg von der Firma Huber Se und Erich Stuhl von Stuhl Industries haben an der Führung durch die Anlage teilgenommen.



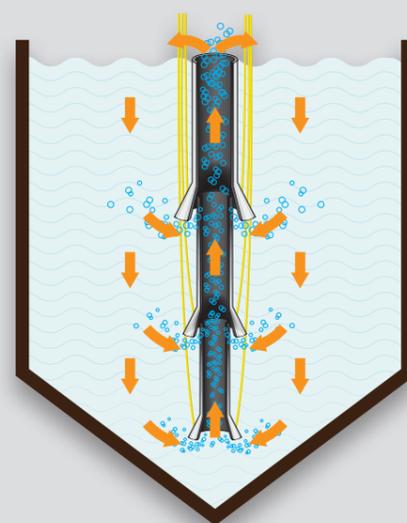
VaSo
Das umwälzende System.

ein Produkt von

**UMWELT-
TAUCHSERVICE**

SEIT 1978

Webgasse 37/1/24, 1060 Wien
M: +43-664-507 11 17
M: +43-664-430 52 25
E: office@umwelttauchservice.at
www.umwelttauchservice.at



- spezielle Abstimmung auf Ihren Faulturm
- Umwälzung gezielt steuerbar, erstmalig in unterschiedlichen Zonen/Höhen möglich
- Eigenschwingung verhindert Störungen durch Zöpfe
- hohe Umwälzleistung bei geringstem Energieverbrauch

Exkursionsfahrt zum RHV-Hallstättersee

Nach der Besichtigung gab es noch Kaffee, kleine Süßigkeiten und gekühlte Getränke.



Zum Abschluss bedankte sich unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner noch einmal für die Einladung und die sehr interessante Führung.



Er überreichte Hansjörg kleine Gastgeschenke für ihn und seine Mitarbeiter auf der Anlage.



Nach der Anlagenbesichtigung führen wir mit dem Bus nach Bad Ischl wo wir beim k.u.k. Hofwirt zu Mittag gegessen haben.



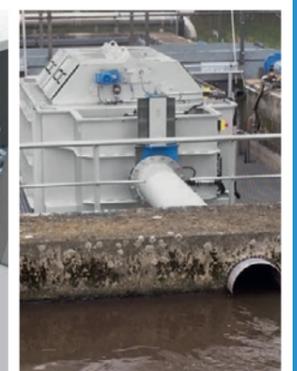
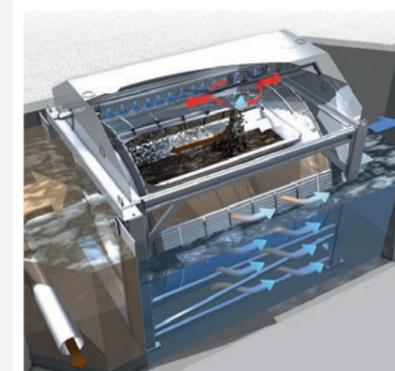
HUBER Trommelsieb LIQUID

Zuverlässige Feinstsiegung von Abwasser mit höchster Abscheideleistung

- ▶ Optimaler Rückhalt von Fasern und Haaren
- ▶ Erhöhung der Betriebssicherheit für Membranbelebungsanlagen
- ▶ Sehr hohe Reduktionsraten von CSB und BSB₅
- ▶ Bestens geeignet zur energetischen Sanierung und Optimierung von Kläranlagen
- ▶ Platzsparende Alternative zu klassischen Vorklärbecken



Entdecken Sie unsere Webinare:
huber.de/webinar



HUBER Technology Austria GmbH | Praterweg 9 | 4820 Bad Ischl
Telefon: + 43- 664 18 71 295 | roland.eder@huber.de | www.huber.de



HUBER
TECHNOLOGY
WASTE WATER Solutions

Exkursionsfahrt zum RHV-Hallstättersee

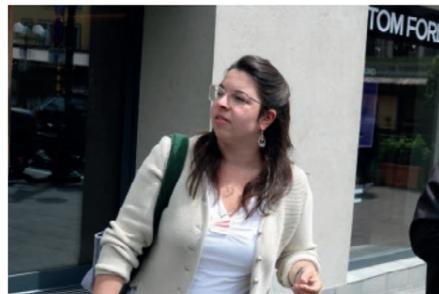
Nach dem Mittagessen gibt es einen Rundgang durch die Kaiserstadt.



Vor der Trinkhalle



Tamara, eine staatlich geprüfter Austria Guide, hat uns neben den Sehenswürdigkeiten das Wissen um die Geschichte der Stadt, ihrer Bewohner und berühmten Gäste vermittelt.



Vor dem Kaffee Zauner auf der Esplanade endete die Stadtführung.



Der Obmann bedankte sich bei Tamara für die interessante Führung und überreichte ihr auch ein kleines Gastgeschenk.



Den Abschluss gab es dann im Kaffee Zauner.



Nach der nicht ganz so preiswerten Einker im Kaffee Zauner traten wir die Heimreise an.



für eine lebenswerte Zukunft!

www.schubert.tech

Wir setzen auf saubere Technologien und Nachhaltigkeit.



Alles aus einer Hand - von der Planung bis zur Inbetriebnahme.

Über 600 Abwasserprojekte und mehr als 400 Wasserprojekte zeigen unseren Erfolg.

Information Firma Rausch

STARKE TECHNOLOGIEN. EINE MARKE.

RAUSCH



INSPEKTIONS-SYSTEME



UV-SYSTEME



ROBOTIK

SCHIEBESYSTEME



www.rausch.international

RAUSCH

STARKE TECHNOLOGIEN. EINE MARKE.

DAS UNTERNEHMEN RAUSCH STELLT SICH VOR

Als neues unterstützendes Mitglied der IBAR dürfen wir Ihnen folgend die Firma RAUSCH vorstellen. Die unter der Dachorganisation RAUSCH agierenden Unternehmen entwickeln und produzieren innovative Produkte in den Bereichen TV-Inspektionssysteme, Dichtheitsprüfsysteme, Robotik (pneumatische und elektrische Antriebe), Schiebekamerasysteme für die optische Rohr- und Kanaluntersuchung sowie UV-Systeme für die grabenlose Kanalsanierung. Die perfekt aufeinander abgestimmten Technologien haben das Ziel, unsere kostbarste Ressource – Wasser – zu schützen und zu erhalten. Hierbei unterstützen wir Sie mit unseren Systemen in den Bereichen Schadenserfassung, Überwachung, Eigenprüfung, Schadensbeseitigung und Sanierung Ihres Rohr- und Kanalnetzes.

mC-PRODUKTFAMILIE. RIESIG, WENN ES KLEIN WIRD.

Im Bereich der Schiebepysteme für optische Rohr- und Kanaluntersuchung sind wir der Spezialist von kleinen und kleinsten Rohrdurchmessern (15 mm – 400 mm) und bieten Ihnen mit der mC-Produktfamilie ein konkurrenzloses Portfolio. Durch die Modularität unserer Systeme, können Sie beispielsweise Kameraköpfe ganz einfach tauschen, um so fast jeder Anforderung gerecht zu werden. Die robusten Schiebepysteme mit guter Bildqualität sind perfekt für die schnelle Eigenüberwachung und bestechen durch ihre Langlebigkeit. Die einfache Bedienung der Technik durch intuitive Steuerungsanzeigen machen das Arbeiten in allen Bereichen unkompliziert.

Ergonomischer Rucksack
für den einfachen Transport des gesamten Systems



RAUSCH BASIC - OMICRON PUSH AND DRIVE. EIN SYSTEM - UNZÄHLIGE MÖGLICHKEITEN.

Das Omicron-System ist der ideale Start für mehr Unabhängigkeit bei der Inspektion und Überwachung Ihres bestehenden Kanalnetzes. Dank des Wechselkorbprinzips lässt es sich zudem schnell und einfach vom Schiebe- auf den Fahrwagenbetrieb umbauen. Der Wechselkorb mit Schnellverschluss, sowie das einfache Räder-Schnellwechselsystem, unterstützen gezielt effektives Arbeiten. Das befähigt Sie, Ihr System bei Bedarf kostengünstig zu erweitern und in Rohrdimensionen von 80 mm bis 600 mm einzusetzen.

Aufgrund der anwenderfreundlichen Bauweise und intuitiven Bedienung ist das System auch für „Einsteiger“ problemlos einsetzbar. Die Kameraauflösung in Full-HD liefert Ihnen gestochen scharfe Bilder und mit einer Kabellänge von bis zu 150 m (Omicron drive) sind auch längere Strecken kein Problem.

Das Rausch-Tab als mobile Steuereinheit mit multifunktionalen Joysticks für Omicron push and drive ergänzt das autarke Inspektionssystem optimal und ist zudem einfach abnehmbar für die Nutzung/Auswertung im Büro. Durch intuitive Steuerungsanzeigen machen das Arbeiten in allen Bereichen unkompliziert.

OMICRON PUSH

KAMERA KS 40
ab 50 mm



OMICRON DRIVE

KAMERA KS 60
ab 100 mm



ZUSATZOPTION:
EX-SCHUTZ 



KONTAKT

IHR ANSPRECHPARTNER.

Lukas Bethke

lbethke@rauschtv.com

+49 175 8051127

Brühlmoosweg 40

88138 Weissensberg

Radwandertag 2024



Der diesjährige Radwandertag der IBAR fand am Samstag, 22. Juni 2024, bei herrlichem Wetter statt. Die Routenführung hat unser Kollege Puchberger Karl mit seiner Frau Elfi ausgesucht. Sie haben eine Tour gewählt, die jeder der Teilnehmer problemlos bewältigen konnte. Die Organisation, wie die Ausschreibung des Radwandertages und die Auswahl der Gasthäuser, hat unser Organisationsreferent Hackl Peter gemacht.

Treffpunkt war um 08:45 Uhr bei einem Parkplatz in Mauthausen.



Vom Parkplatz ging es nur über die Straße zur Donaufähre, die um 09:00 Uhr den Fährbetrieb über die Donau startete. Die Fähre legte am anderen Ufer in Enghagen am Tabor an. Da auf der relativ klei-



nen Fähre nicht alle Platz halten, wurde die Überfahrt auf vier Gruppen aufgeteilt.



Von Enghagen am Tabor ging die Radtour dann richtig los. Das erste Ziel war die ehemalige Römerstadt Enns. Hier stand die Besteigung des Wahrzeichens von Enns, der Stadtturm, auf dem Programm. Wer wollte, konnte den 60 Meter hohen, mit 157 Stufen versehenen Turm

besteigen. Der Blick vom Turm auf die Stadt war einmalig.



Nach der Turmbesichtigung ging die Fahrt weiter über Ennstorf - Pyburg - St. Pantaleon - Erla zur Strengberger Au. In St. Pantaleon gab es einen kurzen Halt, wo Karl den Beginn des Hochwasserschutzes am rechten Donauufer zeigte. In der Strengberger Au war der Halt bei der



Radwandertag 2024

Aukapelle. Hier konnte man an einer Tafel an der Wand die Hochwasserstände nach Jahren ablesen. Die höchste Marke war 2002. Karl berichtete, dass bei dem Jahrhunderthochwasser 2002 hier 55 Familien abgesiedelt wurden.

Von der Strengberger Au ging die Tour zum Kraftwerk Wallsee-Mitterkirchen. Das



Kraftwerk wurde 1965 bis 1968 im Trocknen gebaut. Es war damals die größte



geschlossene Baustelle Europas mit 2700 Beschäftigten. Die Donau bekam ein ca. 3,5 km langes neues Flussbett.



Der nächste Halt war beim Aussiedlerdenkmal in der Ortschaft Hütting bei Mitterkirchen. Hier erklärte Karl, dass nach



dem Donauhochwasser 2002 rund 50 bestehende Wohngebäude in Hütting abgerissen wurden. Ein Großteil der Bewohner (21 Familien) übersiedelten inner-

halb der Gemeinde Mitterkirchen nach Neu-Hütting.



Beim nächsten Halt, der beim Gasthaus Häuserer in Mitterkirchen stattfand, war das Mittagessen angesagt. Hier nahm



GRUPPE. QUALITÄT. KOMPETENZ. INNOVATION.

Wir verbinden langjähriges Know-how mit innovativen Technologien.

Unsere Leistungen im Bereich Umwelttechnik:

- Prüftechnik
- Rohr- und Behälteranierung
- Schachtdeckel heben & senken
- Energie aus Abwasser
- Kalk- & Korrosionsschutz
- Wasser- und Energieeffizienz
- Biologische Kanalreinigung

Rabmer Gruppe | Bruckbachweg 23 | 4203 Altenberg | www.rabmer.at
T 07230 7213-0 | E office@rabmer.at

Kanaltechnik GmbH

Ebene Straßen. Ruhige Angelegenheit.

Silmetaplatz 9
3124 Oberwölbling
+43 2772 53822
office@jptechnik.at

Radwandertag 2024



unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner die Gelegenheit war, um den beiden Organisatoren Karl und Peter für



die Tourenplanung und Gestaltung zu danken.

Ein Foto, das man nicht so leicht zusammenbringt. Unser Obmann mit seinen drei Vorgängern und unserem Organisationsreferenten.



Von Links Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner, Organisationsreferent Peter Hackl, Ehrenobmann Franz Mayr, Ehrenobmann Franz Brandlmayr und Ehrenobmann Josef Ortner.

Nach dem Mittagessen ging die Tour über Naarn nach Au an der Donau/OÖ. Hier stand die Besichtigung des Fischaufstieges für die Fische, die von Mitterkirchen im Hüttinger Mitterwasser nach Au/Donau oder flussabwärts schwimmen.



Hier haben unsere Radler auch das

Wahrzeichen der Lebensräume Machland, „der Doni“ erklimmen können.



Ein weiterer Halt war in Au an der Donau. Hier gab es bei einem Campingplatz das beste Eis und den besten Kaffee an der Donau.



Hier ist der Routen-Ersteller Karl Puchberger mit dem Betreiber des Campingplatzkaffees. Er ist die Tour mit seiner Frau vor dem Radwandertag abgefahren,



damit alles klappt. Und das hat sich während der tollen Radfahrt durch das Machland bewahrheitet. Die Tour war hervorragend geplant und mit Peter Hackl zusammen bestens organisiert. Ein besonderer Dank an die Organisatoren.

Nach der Kaffeepause ging es weiter nach Mauthausen. Hier gab es einen kurzen Halt im Donaupark beim Manner Shop, wo sich die Radler mit Schokoban-



anen und Rumkugeln eindecken konnten. Der Abschluss des Radwandertages 2024 wurde im Restaurant Langenstein Ost, wo es noch eine deftige Jause gab, gemacht.

Information Firma Hennlich



DIE MEHRWERTMACHER.

Wir arbeiten täglich daran unsere Kunden mit den richtigen technischen Komponenten für Kanal und Abwasseranlagen auszustatten.

www.hennlich.at



33. Tag des Abwassertechnikers 2024



Der 33. „Tag des Abwassertechnikers“ wird am Samstag, 20. Juli 2024 stattfinden, war der Erste in Loibichl, wo wir mit dem Regenschirm zur Kirche gehen mussten. Da wir aber nach dem Gottesdienst unseren Familienfrühschoppen wieder in der Stockhalle in Loibichl abhalten konnten, war der leichte Regen aber kein Problem. So wie jedes Jahr haben wieder einige Vorstandsmitglieder schon am Vortag in der Stockhalle Vorbereitungen für den Frühschoppen getroffen. Es mussten

Teppiche auf der Asphaltbahn gelegt werden. Auch die Sitzgarnituren wurden aufgestellt und der Schankbereich vorberei-



tet. Am Samstag dann zeitig in der Früh, wurden die restlichen Arbeiten erledigt. Auch das "Grillteam", heuer wieder mit Stadlbauer Norbert, Lindorfer Hans und Kasper Pauli haben den Holzgriller aufgebaut und die Hähnchen, die es zu Mittag gibt, vorbereitet. Einige Frauen haben zum Kaffee nach dem Mittagessen Ku-



chen mitgebracht. Diese wurden für die Verteilung vorbereitet.

Um 10:00 Uhr beginnt der offizielle „Tag des Abwassertechnikers“ mit einem Gottesdienst zu Ehren des Hl. Eusebius, der der Schutzpatron der Klärwärter ist, in der Kapelle in Loibichl. Heuer hat den Gottesdienst Pfarrer Jude Kato aus Uganda, der zurzeit in der Pfarre Mondsee Urlaubsver-

33. Tag des Abwassertechnikers 2024



treterung macht, abgehalten. Auch dieses Mal wurde der Pfarrer von unserem Ehrenschriftführer Sepp Eichridler, als Messner und Weißenbrunner Günther, als Mi-



nistrant unterstützt. Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner hat zu Beginn des



Gottesdienstes alle in der schönen Kapelle von Loibichl begrüßt. Er dankte Pfarrer Kato, dass er sich bereit erklärt hat, die Messe zu zelebrieren. Auch den beiden



Assistenten dankte er für die Unterstüt-



zung. Musikalisch wurde die Eusebiusmesse dieses Mal von der Sängerrunde Drachenwand mit Chorleiter Franz Frischling untermalt. Sie haben die



„Alpenländische Messe“ von Lorenz Maierhofer gesungen. Nach dem Gottesdienst gab es wieder das traditionelle Gruppenfoto aller Teilnehmer am Gottesdienst vor der Kapelle.

pwl anlagentechnik

DER INNOVATIVE SPEZIALIST IN DER ABWASSERTECHNIK



- Rechenanlagen
- Kombi-Anlagen
- Rechengutwäschen
- Rechengutpressen
- Fäkalannahmestationen
- Sandwäscher
- Sandabscheider
- Spiralförderer
- Kanalräumgutübernahmestationen
- Siebrechen für Entlastungsbauwerke
- Siebanlagen für industrielle Abwasserreinigung
- Biofilter für Abluftreinigung
- Drosselorgane ALPHEUS - Abflussbegrenzer
- Schwallreinigung für Regenbecken und Kanäle
- Reparatur und Ersatzteile für Exzenterschneckenpumpen
- Selbstansaugende Kreiselpumpen für Pumpstationen
- Zerkleinerer / Mazeratoren für Abwasser und Schlämme

INNOVATIV INDIVIDUELL SERVICESTARK



A-4820 Bad Ischl, Wiesingerstr. 8
Tel. 06132/27384-0
e-mail: office@pwl.co.at www.pwl.at

FOLLOW US

DAUERBETRIEB IST UNSER STANDARD!

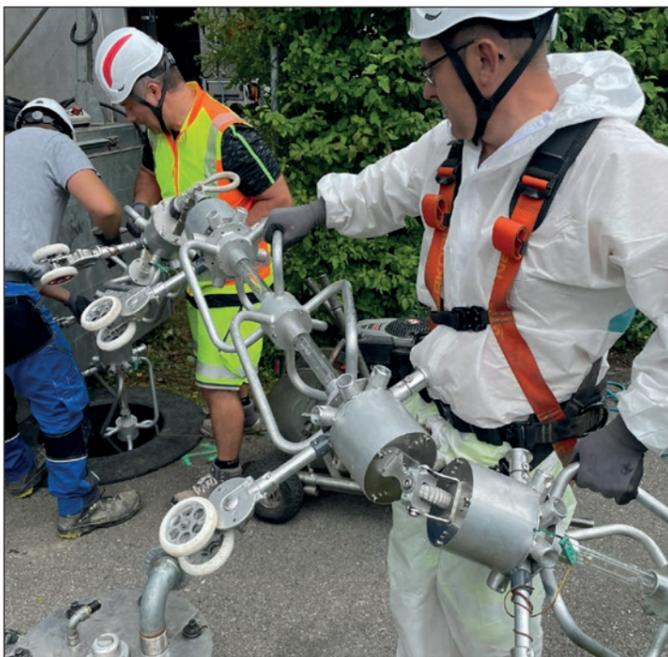
sera Magnetmembranpumpen werden zur exakten, prozessabhängig gesteuerten Dosierung flüssiger Medien in allen Bereichen der Industrie eingesetzt. Durch den Einsatz zur genauen und zuverlässigen Dosierung von Fällungsmitteln (wie z.B. Eisen(III)-chlorid) in Kläranlagen wird eine Phosphatfällung ermöglicht, die Feststoffe aus dem Abwasser entfernt. Für spezielle Dosieraufgaben und zur Erfüllung vielfältiger Kundenanforderungen bieten wir eine Vielzahl von Zubehör bzw. Optionen.



sera Technology Austria GmbH
Angelika Clews-Fleischhacker
+43 7711 31777-17
a.clews-fleischhacker@sera-web.com

www.sera-web.com

sera



HF ROHR TECHNIK

WIR GEHEN IN DIE TIEFE

**Wir sind Ihr Spezialist im Bereich aufgrabungsfreier
Rohrsanierung und Rohrüberprüfung!**

Modernste Technologien gewährleisten nicht nur höchste Effizienz, sondern auch eine wirtschaftlich attraktive und nachhaltige Umsetzung Ihres Projekts.

HF Rohrtechnik GmbH

Held & Francke-Platz 1 | 4070 Hinzenbach
T +43 7272 70 100 0 | E office.rohrtechnik@h-f.at

hf-rohrtechnik.at

part of the family
**HABAU
GROUP**



Einzigartige
Polyurethan
Membrane



Kleine Blasen für
geringeren
Verbrauch



Bis zu 20
Jahre
Lebensdauer

AEROSTRIP®
... damit den Kosten die Luft ausgeht



Foto: © BIOFOS A/S

AEROSTRIP®s BELÜFTEN KOPENHAGENS ABWASSER

Bald sorgen 11.000 Streifenbelüfter für die gesamte Abwasser-Belüftung von Dänemarks Hauptstadt. Allein die 7.000 AEROSTRIP®s in der Kläranlage Lynetten (Bild) sparen dabei jährlich bis zu 12 Millionen kWh Energie ein.



33. Tag des Abwassertechnikers 2024

Am Ende des Gottesdienstes bedankte sich unser Obmann noch einmal bei Pfarrrer Kato für die Durchführung der Messe. Ebenso bei den beiden Messdienern. Dann hatte er noch eine besondere Ehrung durchzuführen. Frau Pepi Schneider,



die schon jahrzehntelang Mesnerin in Loibichl ist, feierte kürzlich ihren 90. Geburtstag. Ferdinand gratulierte ihr mit einem Blumenstrauß und dankte ihr, dass auch sie uns jedes Jahr bei der Durchführung des Gottesdienstes unterstützt. Nach dem Gruppenfoto ging es zurück zur Stockhalle, wo der traditionelle Familienfrühschoppen stattfand.



lienfrühschoppen stattfand.



Den Schankbereich hat wieder unser Obmannstellvertreter Gundendorfer Josef übernommen.



Beginn des offiziellen Teiles

Vor der Begrüßung hat die Sängerrunde Drachenwand noch zwei Lieder aus ihrem Repertoire vorgetragen.



ZEMS AUER
ELEKTROTECHNIK

MEISL
Ihr Wasser fließt durch uns.

Meisl GmbH A-4360 Grein Lettental 53
Tel.: +43.7268.6666 Fax: +43.7268.6666-966
Mail: office@meisl-grein.at Web: www.meisl-grein.at

Wasser- u. Abwassertechnik | Edelstahlkonstruktionen | Heizung & Sanitär

33. Tag des Abwassertechnikers 2024



Anschließend ergriff unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner das Wort. Er begrüßte alle Anwesenden und freute sich, dass wieder sehr viele zum Tag des Abwassertechnikers gekommen sind. Er begrüßte auch die Ehrengäste und die Firmenvertreter. Dann dankte er allen, die dazu beigetragen haben, dass der Tag des Abwassertechnikers durchgeführt werden kann. Der Sängerrunde dankte er für die musikalische Untermalung des Gottesdienstes und der Darbietung hier in der Stockhalle. Dem Hausherrn, Bürgermeister Hans Peter Pachler, dankte er, dass wir so wie in den vergangenen Jahren wieder die Stockhalle für unsere Veranstaltung nutzen durften. Ebenso bedankte er sich bei Herrn Gerhard Schellenberg von der Firma Huber Technology

Austria GmbH, der wie schon in den vergangenen Jahren auch die Hähnchen, die es zu Mittag gibt, gesponsert hat. Auch für Herrn Baier Christian von der Firma VTA Austria GmbH gab es einen ganz besonderen Dank. Er hat die Getränke für den Frühschoppen übernommen. Noch einen speziellen Dank gab es für Stadtbauer Norbert mit seinem Team für die Zubereitung und das Grillen der Hähnchen für das Mittagessen. Er wünschte allen noch einen schönen und gemütlichen Verlauf des Frühschoppens.



Nach den Begrüßungsworten hat sich Kollege Furchtlehner Helmut zu Wort gemeldet. Helmut ist der Künstler in unserem Verein. Er hat schon des Öfteren kleine Eusebiusstatuen mit einem 3-D Drucker angefertigt. Dieses Mal hat er für die Ehrengäste und Firmenvertreter ihr Bild auf Scheiben aus Holz mit einem Laser übertragen. Die Scheiben hat er den anwesenden Ehrengästen und

Firmenvertreter überreicht.

Die Ehrengäste

Es ist immer wieder eine große Ehre, dass die hohe Politik aus dem Mondseeland alle Jahre wieder bei unserem „Tag des Abwassertechnikers dabei sind“. Einige Bürgermeister und Bürgermeisterinnen haben sich entschuldigt, da zeitgleich eine andere Veranstaltung in Mondsee war.



Der Hausherr der Stockhalle, Bürgermeister Hans Peter Pachler von der Gemeinde Innerschwand



Der Obmann des RHV Mondsee-Irrsee, Bürgermeister Andreas Hammerl von der Gemeinde St. Lorenz.

IHR SPEZIALIST FÜR
MESSTECHNIK

WASSER
ABWASSER
SCHLAMM
ANALYSE

7534 OLBENDORF | 4230 PREGARTEN
+43 3326 546 79 | +43 7236 784 34
office@medon.at • www.medon.at

medon
MESS.SYSTEME

QUABUS

ROBOTERVERFAHREN
PUNKTUELLE REPARATUR
SCHLAUCHLINING
SCHACHTINSTANDSETZUNG

KANALSANIERUNG

IMMER EINE GUTE
ENTSCHEIDUNG

Gewerbeallee 3 | 4221 Steyregg | +43 732 640820 | www.quabus.at | office@quabus.at

33. Tag des Abwassertechnikers 2024



Altbürgermeister Alois Daxinger von der Gemeinde Innerschwand



Altbürgermeister Johann Wiesinger von der Gemeinde Zell am Moos



Bürgermeister Roman Brungraber von der Gemeinde Lasberg



Vizebürgermeister Rudolf Haller von der Gemeinde Oberhofen



Auch immer gerne bei uns, der ehemalige Bürgermeister von Fornach und ehemaliger Obmann des RHV Vöckla Redl Franz Steiner



Pfarrer Jude Kato aus Uganda

Die Firmenvertreter

Auch einigen Firmenvertretern ist es immer ein Anliegen, unsere Veranstaltung zu besuchen.



Christian Baier von der Firma VTA Austria GmbH



Berhard Scheuringer ebenfalls von der Firma VTA Austria GmbH



Erich Stuhl von der Firma Stuhl Industries



Gerhard Schellenberg von der Firma Huber Technology Austria GmbH

Im heurigen Jahr hat sich der Vorstand der IBAR entschlossen, den Familienfrühschoppen um ein Kinderprogramm zu erweitern. Dankenswerterweise haben sich Jennifer Rieger und Anna Schragner bereit erklärt, mit unsern Jüngsten, mit Geschicklichkeitsspielen und Kinderschminken tolle Stunden zu verbringen.



Bevor es zu den verschiedenen Ehrungen kommt, wurde das Mittagessen serviert. Hier gab es die überaus knusprigen "Mühlviertler Hendln" von Stadlbauer Norbert und seinem Grillteam. Diese wurden mit Kartoffelsalat und Gebäck serviert. Außerdem gab es für Vegetarier Gemüseliabchen und für die Kinder Würstl.

33. Tag des Abwassertechnikers 2024

Bevor es zum Essen ging, hat Pfarrer Kato ein Tischgebet gesprochen.



Noch sind die Hähnchen am Grillen.



Einige Frauen unterstützt von unserem Kassier, bereiten alles zum Servieren vor und bringen die Hähnchen zu den Tischen.



Dann werden die Hähnchen vom Grillen geholt.



Der offizielle Teil

Nach dem Mittagessen ging es zum offiziellen Teil des Frühschoppens. Zuerst hat Obmann Schwarzenbrunner Kollegen, die ihren wohlverdienten Ruhestand erreicht haben, mit einem bronzenen Eusebiusrelief ausgezeichnet. Es waren dies Hermann Schauer, Dominik Holzner und Walter Pinker. Ferdinand dankte ihnen für



die Zeit, die sie als Klärwärter gearbeitet haben und für die Treue zum Verein.

Auch Herr Gottfried Engelbrecht hat das Eusebiusrelief erhalten. Herr Engelbrecht war Leiter des Bildungszentrums Lenzing und ist ebenfalls im Ruhestand. In seiner Zeit im Bildungszentrum hat er unseren Verein maßgeblich bei der Ausbildung zum "Entsorgungs- und Recyclingfachmann Abwasser" unterstützt.



Die Vergabe der Eusebiusstatue

Anschließend stand die Verleihung der Eusebiusstatue auf dem Programm. Die Eusebiusstatue, der Schutzpatron der Klärwärter, wird beim „Tag des Abwassertechnikers“ an ein verdientes Mitglied der IBAR weitergereicht, wo sie für ein Jahr bleibt. In diesem Jahr wurde unser Obmannstellvertreter Josef Gundendorfer von der ARA Ried im Traunkreis für die



Statue ausgewählt. Josef hat sich im Vorstand der IBAR sehr intensiv eingebracht. Auch organisiert er, seit er im Vorstand ist, alles für die Ausschank beim Frühschoppen.

Im Vorjahr hatte Gerhard Höller die Statue. Er übergibt sie an Josef.



33. Tag des Abwassertechnikers 2024

Es ist üblich, dass der Eusebius, ein Pinkekerl mit Köstlichkeiten aus der Region mitbekommt. Gerhard überreicht Josef eine Mitgabe für den Eusebius.



Vergabe von Gastgeschenke

Gerhard Schellenberg ist immer, wenn es ihm möglich ist, bei unseren Veranstaltungen. Außerdem sponsert er schon seit vielen Jahren immer die Hähnchen beim Frührschoppen. Ferdinand dankte ihm dafür und überreichte ihm ein kleines Geschenk.



Den beiden Damen Jennifer und Anna dankte er für die hervorragende Kinderbetreuung. Auch sie haben ein kleines Geschenk bekommen.



Das Grillteam. Lindorfer Hans und Stadlbauer Norbert.



Auch ihnen dankte er für die schweißtreibende Arbeit und überreichte ihnen etwas zur innerlichen Kühlung.



Was wäre eine Tasse Kaffee nach dem Mittagessen ohne Kuchen. Deshalb haben einige Frauen Kuchen gebacken.



Unser Obmann dankte ihnen dafür und überreichte ihnen einen Blumenstrauß.



Ansprache der Ehrengäste

Zum Abschluss des offiziellen Teils bat unser Obmann einige Ehrengäste um ein paar Grußworte.



Als Erster trat Bürgermeister Andreas Hammerl ans Mikrofon. Er dankte vorerst für die Einladung zum Frührschoppen.

Dann bedankte er sich bei allen Abwassertechnikern für ihre Arbeit. Er betonte, wie wichtig diese Tätigkeit ist, damit es reines Wasser gibt.

Als nächsten bat unser Obmann den Hausherrn Bürgermeister Hans Peter Pachler zum Mikrofon. Auch er bedankte sich für die Einladung. Es freute ihn, dass die grandiose Veranstaltung in seiner Gemeinde und in der Stockhalle in Loibichl abgehalten wird. Er versicherte, dass wir auch nächstes Jahr in seiner Gemeinde willkommen sind und die Stockhalle wieder benutzen können.



Nach den Ansprachen schloss unser Obmann den offiziellen Teil. Er dankte noch einmal allen, die gekommen sind und wünschte noch einen schönen Verlauf des Frührschoppens.

Info BLZ



LAP-Prüfungsvorbereitung für Entsorgungs- und Recyclingtechniker:innen, Abwasser

Datum: 07.07.2025 - 08.07.2025 | 07:00 - 15:00
Ort: Bildungszentrum Leitzing 1
Im Gröden 2
4802 Leitzing
Preis: € 440,- (inkl. 20% MwSt.)

Voraussetzung: Bitte bringen Sie unbedingt Ihre Arbeitskleidung sowie die persönliche Schutzausrüstung (Schutzhelm usw.) mit!

Inhalt:
- Praktische Durchführung von mit Risikoanalyse für gekennzeichneten Aufgaben
- Stoffbindung konzentriert auf die Lernschwerpunkte
- Simulation eines Fachgesprächs
- Vertiefte Themen mit einer Prüfungssituation

Termindetails:
07.07.2025 | 07:00 - 15:00 | Bildungszentrum Leitzing 1
08.07.2025 | 07:00 - 15:00 | Bildungszentrum Leitzing 1

Trainer:
Dr. Michaela Pacher

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Zu finden auf unserer Homepage unter www.bzl.at/ibz

Aus der Praxis - für die Praxis

Die Berichte in der Metazoa und Informationen über unseren Verein können auch auf unserer Homepage www.ibar.at gelesen werden

Technischer Bericht Firma sera

STADTWERKE FLENSBURG

Schlammeeindickungsanlage mit Poly-Lines von sera

Im Bereich der Klärschlammkonditionierung sind wir bei sera Experten. Daher erhielten wir den Auftrag, im Rahmen des Neubaus der maschinellen Schlammeeindickungsanlage des Klärwerks Flensburg eine Ansetzstation für polymere Flockungsmittel zu konstruieren und zu liefern.

Im Rahmen der Abwasseraufbereitung fällt Klärschlamm an, dessen Entsorgung und Verwertung in das Aufgabengebiet des Anlagenbetreibers fallen. Ziel hierbei ist es, das Schlammvolumen zu reduzieren und die Trockensubstanz zu erhöhen um die Weiterverwendung zu vereinfachen und Betriebskosten zu minimieren. Bei der maschinellen Schlammeeindickung im Bandeindicker wird der Dünnschlamm durch Zugabe polymerer Flockungsmittel konditioniert und filtriert. Zwischen den Flocken frei gewordenen Schlammschlammwasser läuft durch das Filtergewebe des Bandeindickers als Filtrat ab, während die geflockten Feststoffe darauf zurückgehalten werden.

Kundenspezifische Anlagen

Für das Ansetzen und die Zugabe der polymeren Flockungsmittel lieferte sera eine kundenspezifische 2-Kammer-Pendel-Anlage. Die komplett aus Edelstahl gefertigte Anlage verfügt über zwei Ansetzbehälter mit je 2 m³ Nutzinhalt. Während in einer Kammer Wasser und Polymerkonzentrat in der vorher festgelegten Konzentration angesetzt werden und schließlich reifen, ist die andere Kammer entnahmebereit. Unsere Anlage sorgt dafür, dass das polymere Flockungsmittel immer im richtigen Verhältnis bei gleichbleibender Qualität angesetzt und als stabile Lösung ausgegeben wird.

Zwei Exzentrerschneckenpumpen mit Trockenlaufschutzeinrichtung und Überdruckabsicherung fördern die optimal gereifte Polymerlösung in den Bandeindicker bzw. in den Prozess der maschinellen Schlammeeindickung. Einfache Bedienbarkeit, Instandhaltung und Wartung waren dem Kunden sehr wichtig. Daher wurden die Behälter mit Deckeln in Sondergröße geliefert um einen einfachen Zugang zu gewährleisten. Zudem wurde die Ansetzanlage mit einer kundenspezifischen Steuerung mit großem 9"-Farbpanel ausgestattet und mit der Automatisierungs- und Steuerungseinrichtung der maschinellen Schlammeeindickungsanlage in das zentrale Prozessleitsystem der Kläranlage eingebunden. Eine dezentrale Überwachung und Steuerung der Polymeransetzstation ist somit möglich.

Signifikante Senkung des Flockungsmittelverbrauchs

Mit der Installation der neuen maschinellen Schlammeeindickungsanlage wurde sowohl die Betriebssicherheit als auch die Durchsatzkapazität wesentlich erweitert und optimiert. Darüber hinaus konnte zudem der Verbrauch von Flockungshilfsmitteln signifikant gesenkt werden und dabei gleichzeitig der Endtrockengehalt des Dickschlammes auf 6 – 8 % deutlich gesteigert werden.

Die neue maschinelle Schlammeeindickungsanlage wird zukünftig einen wesentlichen Anteil zur Reduzierung der Energie- und Betriebsmittelkosten der Kläranlage Flensburg beitragen – auch dank der von sera gelieferten Polymeransetzstation.



Polymeransetzstationen PolyLine

- Wirtschaftlich
- Effizient
- Betriebssicher
- Kompakte, platzsparende Bauweise
- Pumpentyp und -größe nach Bedarf
- Rohrleitungen in PVC-U und in PP
- Montagetafel mit Tropfwanne und Ablass
- Wandmontage – optional mit Bodengestell
- Zubehör wie z.B. Spritzschutz, Leckage sonde

Exkursionsfahrt Wien 2024



Bei der Zustiegstelle in Ansfelden, warten auf den Bus



Die Ankunft beim Eingang zum Tierpark



Der Gang durch den Tierpark war sehr interessant. Es gibt in dem Zoo sehr viele interessante Tiere zu beobachten, wie hier ein Faultier



HERMES SRA15

Schnell aushärtendes, universell einsetzbares Mörtelsystem auf PMMA-Basis für die Angleichung und Anrampung von Kanalschächten und anderen Straßeneinbauten auf bituminösen Untergründen.

extrem schnelle
Aushärtung

in Teilmengen dosierbar

hervorragende
mechanische und
chemische Beständigkeit



frost- und
tausalzbeständig

schlagzäh und
thermoplastisch

Lösemittelfrei

Ihr Ansprechpartner: Herr Michael Plötzeneder +43 664 536 23 04

HERMES
TECHNOLOGIE

Exkursionsfahrt Wien 2024



Man könnte auch noch den Park des Schlosses Schönbrunn besichtigen. Hier das Schloss Schönbrunn.



Der Neptunbrunnen



Die Gloriette



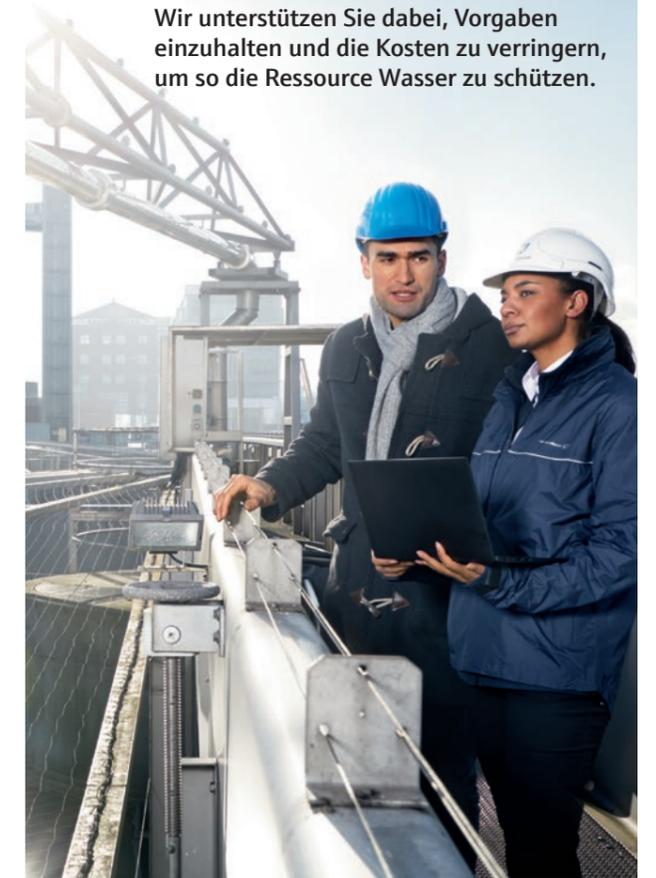
Ein Blick durch den Wasserfall des Neptunbrunnens auf das Schloss



Ihr Ziel ist es, sowohl die Effizienz Ihrer Anlage zu steigern als auch gesetzliche Normen einzuhalten.

EINHALTEN + HAUSHALTEN

Wir unterstützen Sie dabei, Vorgaben einzuhalten und die Kosten zu verringern, um so die Ressource Wasser zu schützen.



Endress+Hauser unterstützt Sie dabei, Ihre Prozesse zu verbessern:

- mit einem umfassenden Messinstrumente-Portfolio und maßgeschneiderten Services
- mit zuverlässiger Expertise bei Ihren Branchen Anwendungen
- mit optimierten Wartungsroutinen dank Selbstdiagnosefunktionen

Erfahren Sie mehr unter:
www.at.endress.com/wasser-abwasser

Endress+Hauser **EH**
People for Process Automation

Exkursionsfahrt Wien 2024



Nach der Zoobesichtigung ging es zum Brandauer's Schlossbräu zum Mittagessen.



Hier konnten wir in einem herrlichen Gastgarten ausgezeichnet Essen.



Hier im Bild links Erich Stuhl von der Firma Stuhl Industries



Drei weitere Firmenvertreter, die an der Fahrt teilgenommen haben. Im Bild links Bauer Rudolf von der Firma Donau Chemie AG. Haunschmid Johann und Haunschmid Heinrich von der Firma Haunschmid Kanalservice Gesellschaft in Katsdorf.

Flexibel austauschen.

verfügbar | effizient | verstopfungsarm



Wilo-Rexa PRO-S

wilo

Abwasser-Tauchmotorpumpe mit Doppelschereneffekt für eine zuverlässige Druckentwässerung und Förderhöhen bis 117 m, bei gewerblichen und kommunalen Anwendungen.

Mehr Infos unter: www.wilo.at



Exkursionsfahrt Wien 2024

Nach dem Mittagessen ging es zur Besichtigung der EBS Hauptkläranlage Wien



Die Führung durch die Anlage war überaus interessant. Herr Wandl hat uns die Details der Kläranlage durch sein kompetentes Wissen sehr eindrucksvoll erklären können.



Hier wurden wir vom Betriebsleiter der Anlage, Herrn DI Dr. Gerald Wandl empfangen. Nach einer Einführung im Vortragssaal führen wir mit dem Bus durch die Anlage.



Bei einigen Stationen sind wir zu Fuß weitergegangen.

Optimierung ist in unserer DNA

- Chemikalien & Reagenzien —
- Labor- und Prozessanalytik —
- Digitale Lösungen —
- Service & Support —



Hach Lange GmbH • info-at@hach.com • www.at.hach.com

Exkursionsfahrt Wien 2024



Die Nachklärbecken haben einen Durchmesser so groß, dass das Wiener Riesenrad hineinpassen würde.



Ein Gruppenfoto vor den neu errichteten Faultürmen

Zum Abschluss der Führung bedankte sich unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner bei Herrn Wandl für die interessante Führung durch die Abwasserreinigungsanlage.



Innovative Lösungen für Ihre Kläranlage
– nachhaltig und effizient



Swietelsky-Faber ist Ihr Partner für die grabenlose Sanierung von Abwasserinfrastrukturen. Ob Druckrohre, Schächte oder Kanäle – mit unseren umweltfreundlichen Technologien sorgen wir für eine reibungslose und wirtschaftliche Sanierung Ihrer Anlagen, ohne den laufenden Betrieb zu stören. Unsere innovativen Verfahren bieten eine schnelle, kosteneffiziente Lösung für Ihre Abwasserinfrastruktur, auf die Sie sich langfristig verlassen können.

UMWELTFREUNDLICHE VERFAHREN

Sanierung von Freispiegel und Druckleitungen – Robotergestützte Reparatur – Grabenlose Schachtsanierung
Mauerwerkbeschichtung – Beckenbeschichtung

swietelsky-faber.com

Information Firma VEGA



Füllstand- und Druckmesstechnik für die Wasserwirtschaft

VEGA-Messtechnik liefert präzise Messdaten als Basis für die automatische Steuerung der verschiedenen Prozessstufen. Alle Sensoren entsprechen dem Stand der Technik, sind zertifiziert und lassen sich unkompliziert montieren und in Betrieb nehmen.

Die VEGA-Sensoren in der Anlage: www.vega.com/watertour



www.vega.com

VEGA HOME
OF VALUES

Exkursionsfahrt Wien 2024



Er überreichte ihm ein kleines Geschenk.



Im Anschluss an die Führung ging die Fahrt mit dem Bus quer durch Wien zur Buschenschank "Zum Werkelmann" im Böhmi-schen Prater.

Im Böhmi-schen Prater schlugen einst einige Schausteller und Getränke-budenbesitzer ihre Zelte dort auf, sodass ein Vergnü-gungspark am Laaer Wald entstand. Dieser wird auch als „Juwel im Süden von Wien“ bezeichnet.



Unser Organisationsreferent und Busfahrer Hackl Peter.



Hier gab es neben den Getränken eine köstliche Hauerjause.



Nach der gemütlichen Einkehr ging es dann ins Hotel Arion. Nach dem Zimmerbezug gab es noch einen Umtrunk in der Ho-telbar.



Exkursionsfahrt Wien 2024

Der zweite Tag



Nach dem Frühstück im Hotel stand die Besichtigung der Firma SEW Eurodrive, die in erster Linie Getriebe und Getriebemotoren fertigt, auf dem Programm.



Im Eingangsbereich wurden wir vom Vertriebsleiter Herrn Wiede-der empfangen. Nach den Begrüßungsworten gab er einen klei-nen Überblick über die Firma.



Zur Führung durch den Betrieb wurden wir auf zwei Gruppen aufgeteilt. Eine Gruppe ging zuerst in den Vortragssaal und die zweite durch den Betrieb. Der Produktionsleiter Herr Leopold

Praschl führte abwechselnd beide Gruppen durch den Betrieb.



Herr Thomas Klinger vom Business Development hielt abwech-selnd für beide Gruppen den Vortrag im Vortragssaal.



Die Führung durch die Produktionshallen war überaus interes-sant. Herr Praschl erzählte immer wieder Details nicht nur zur Produktion, sondern auch zur Firma.



In den Produktionshallen sind sogenannte ETW (Mobile Logistic Assistenten) im Einsatz, die nach Anforderung der Monteure Teil-e auf speziellen Kunststoffpaletten eigenständig zur angeforder-ten Stelle bringen.

Exkursionsfahrt Wien 2024



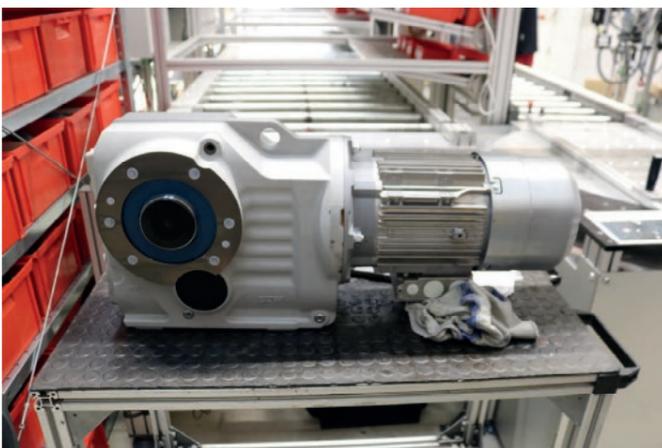
Die Getriebemotoren in der Lackierstraße



Einer der Montageplätze, wo die Getriebe und die Motoren zusammengesetzt werden. Im Vordergrund die Paletten, die vom ETW transportiert werden.



Ein Prüfplatz



Erich Stuhl ebenfalls bei der Lackierstraße.



Nach der Führung durch den Betrieb ging der Wechsel vorstatten.



Herr Klinger stellt im ersten Teil den Betrieb und die Produktpalette der Firma SEW vor.

Exkursionsfahrt Wien 2024

Die Firma produziert nicht nur die Getriebe und Getriebemotoren, sondern bietet auch verschiedene Applikationen und ganze Systemlösungen an.



Im zweiten Teil des Vortrages unter dem Titel "Retro fit Schneckenpumpen" zeigte Herr Reichenberger die verschiedenen Antriebsvarianten für Schneckenpumpwerke.



Nach Abschluss der Betriebsbesichtigung dankte unser Obmann für die interessante Führung sowie den Vorträgen.



Er überreichte auch hier kleine Geschenke zum Dank.



Die Firma hat uns noch zu einem Mittagessen in der Kantine des Mediaprint Gebäudes, das neben der Firma ist, eingeladen.



Nach dem Mittagessen ging es zum letzten Event unserer Wien-Exkursion. Hoch hinauf auf den Wiener Donauturm.



Nachdem wir wieder auf ebenem Boden angekommen waren, haben wir die Heimreise angetreten.

Technischer Bericht Firma HF Rohrtechnik



i Sanierung der Abwasser-
beseitigungsanlage
in Stadl-Paura

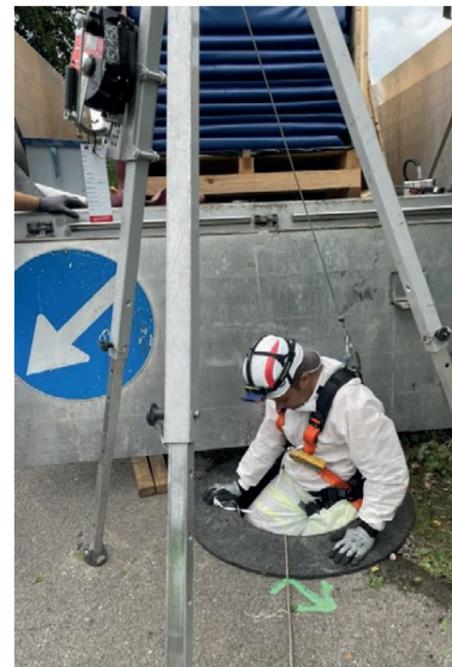
Fotos © Julia Hackl



Grabenlose Kanal- & Schachtsanierung

Die HF Rohrtechnik, ein Tochterunternehmen der HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H., als Spezialistin für grabenlose Rohrsanierung, durfte kürzlich von Mai bis einschließlich Juli 2024 im Auftrag der Stadtgemeinde Stadl-Paura die Abwasserbeseitigungsanlage im gesamten Gemeindegebiet sanieren.

Nach erfolgter Kanalreinigung mittels Hochdruck-Spülung wurden sämtliche Ablagerungen, Muffen sowie eingewachsene Wurzeln durch einen hochmodernen Roboter abgefräst. Zeitgleich wurden punkt-



Technischer Bericht Firma HF Rohrtechnik



uelle Sanierungen mittels Edelstahlmanschetten durchgeführt.

Durch modernste UV-Technik wurden rund 400 m GFK-Liner, das heißt glasfaserverstärkter Kunststoff, Kreis-Profile sowie Ei-Profile verbaut und der Liner im Schachtbereich dicht mit dem vorhandenen Gerinne verbunden. Im Zuge dessen wurden durch mehrere Schachtsanierungspartien auch insgesamt 96 Schächte saniert.

i HF Rohrtechnik -
Der Spezialist im Bereich
aufgrabungsfreier Rohrsanierung
und Rohrüberprüfung.

Kontaktieren Sie uns:

HF Rohrtechnik GmbH
Held & Francke-Platz 1
4070 Hinzenbach
T +43 7272 70 100 0
E office@rohrtechnik@h-f.at
W hf-rohrtechnik.at



Einzug GFK-Inliner



UV-Lichterkette



Steuerung UV-Aushärtung



Einbindung mit GFK-Laminat

Herbsttagung 2024



Die diesjährige Herbsttagung fand am Donnerstag, 10. Oktober 2024, statt. Auf dem Programm stand die Besichtigung der Firma sera in St. Marienkirchen bei Schärding (www.sera-web.com). Der Name sera steht seit 80 Jahren für Innovation, Zuverlässigkeit und Flexibilität und ist seitdem eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Wasserstofftechnik. sera bietet effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen, bei denen es auf die exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt. Als Umwelttechnologieunternehmen verfügt sera über eine breite Produktpalette, die weltweit die passenden Lösungen für viele Anwendungsbereiche wie Wasser- und Abwasseraufbereitung, Desinfektion und die exakte und ressourcenschonende Dosierung und Förderung von Chemikalien und Flüssigkeiten bietet. Zudem bietet sera effiziente, auf den Dauerbetrieb ausgelegte industrielle Hochdruckreinigungssysteme, die Prozesse vereinfachen und Ressourcen schonen.



Treffpunkt war um 14:30 Uhr bei der Firma. Bevor es zur Besichtigung ging, konnten sich die eintreffenden Kollegen mit Getränken versorgen.



Zu Beginn der Besichtigung wurden wir vom Geschäftsführer der Firma, Herrn Marco Kisch, begrüßt. Er dankte den Anwesenden, dass sie sich die Zeit genommen haben, an der Führung durch die Firma teilzunehmen. Dann stellte er die Firma sera vor und zeigte die Produktpalette auf, die sie hier im Haus fertigen und darüber hinaus der gesamte Konzern produziert und vertreibt.



Herbsttagung 2024



Unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner bedankte sich für die Einladung zur Firmenbesichtigung.



Auch einige Firmenvertreter waren bei der Besichtigung dabei.



Von links Wagner Edwin, ehemals bei der Firma Rabmer, Stockinger Hannes und Haidecker Richard von der Firma Müller Abfallprojekte GmbH, und Plötzener Michael von der Firma Hermes Technologie.



Rechts im Bild Herr Wagner Christoph von der Firma Medon GmbH.

Die Firma hat in ihrer Produktionshalle Stände aufgebaut, die die verschiedenen Produkte der Firma darstellten. Unsere Kollegen konnten so bei der Besichtigung von Stand zu Stand gehen und sich von den Mitarbeitern der Firma über die einzelnen Produkte informieren lassen.

Waibel workwear

FÜR SIE
UNTERWEGS

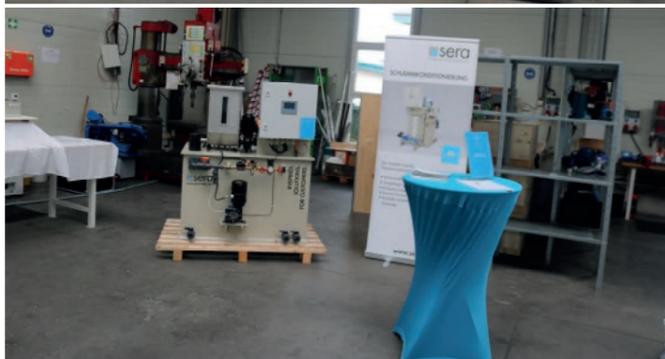


Oberösterreich,
Salzburg
Martin Moser

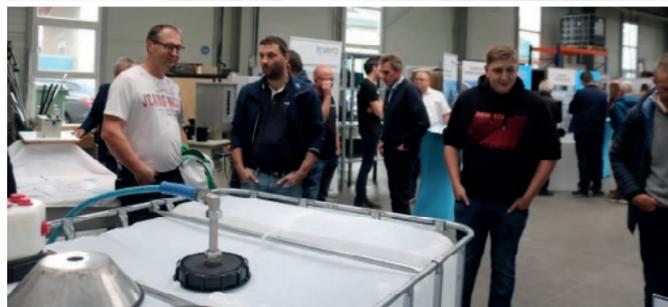
M +43 (0)676 62346 18
martin.moser@waibel.at

www.waibel.at

Herbsttagung 2024



Nach der Begrüßung gingen die Teilnehmer zu den Ständen und ließen sich von den Mitarbeitern über die Produkte, die jeweils dort präsentiert wurden, informieren. Vertriebsleiterin An-



Information Firma Sulzer

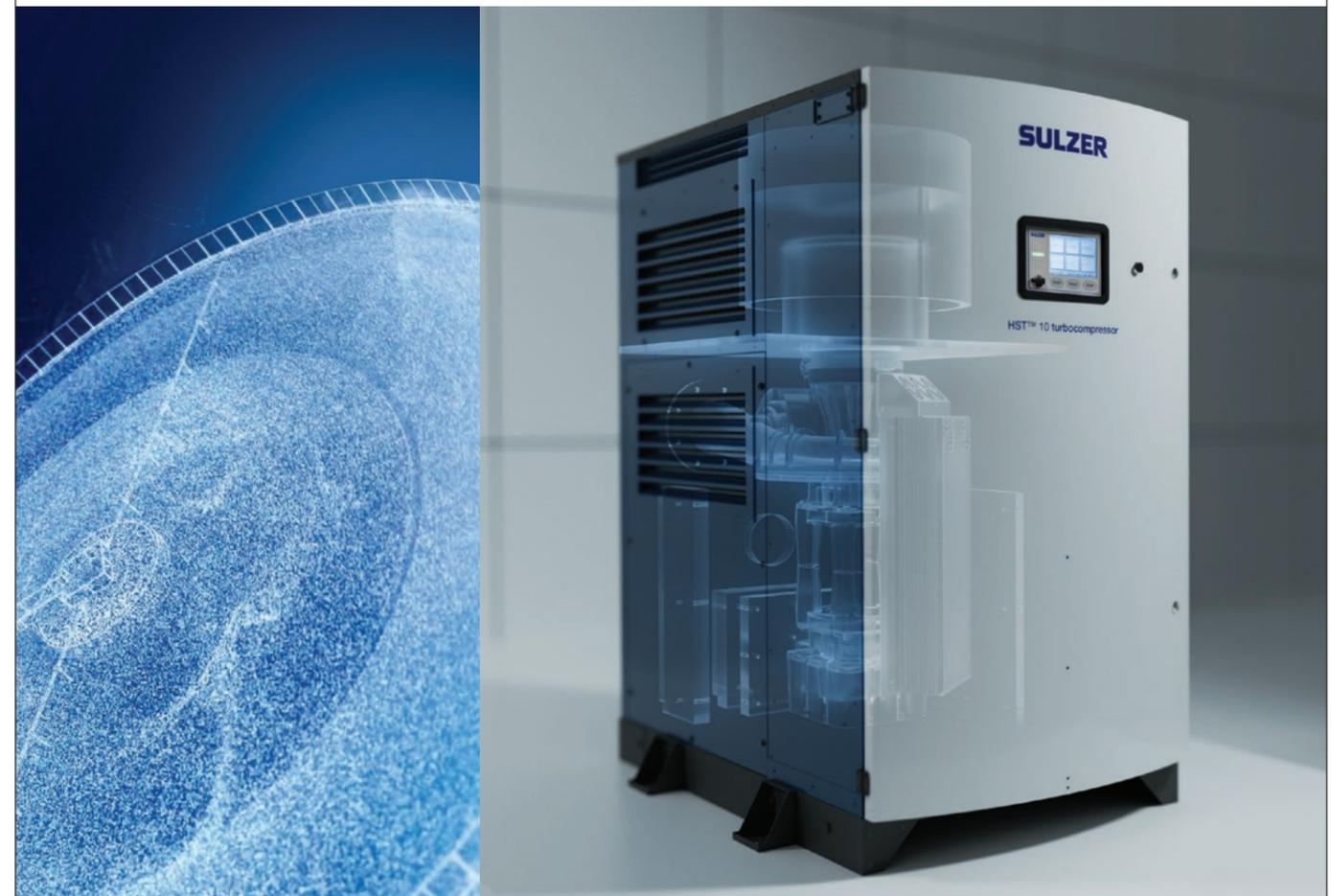
SULZER

HST™ 10 Turboverdichter

Minimaler CO₂-Fußabdruck, längere Lebensdauer

Der HST 10 ist unser bislang kompaktestes und effizientestes Gebläse. Ölfrei und luftgekühlt, frei von schädlichen Schmierstoffen und Kühlmitteln. Aktive Magnetlager sorgen für Null mechanischen Verschleiß und eine längere Lebensdauer, während integrierte Schalldämpfer für eine geräuschärmere Betriebsumgebung sorgen.

So werden Abwasseraufbereitung und industrielle Verfahren nachhaltiger wie je zuvor. go.sulzer.com/makingwaterwork/hst10



Herbsttagung 2024



Vertriebsleiterin Angelika Clews-Fleischhacker mit unserem Obmann.



Geschäftsführer Marco Kisch und Leiterin der Buchhaltung Carmen Kisch.



So wie schon zu Beginn gab es auch während und nach der Besichtigung Getränke.



Die Mitarbeiter der Firma stellten sich zu einem Gruppenfoto. Herzlichen Dank für die überaus interessanten Informationen bei einzelnen Stationen.



Ein gemeinsames Gruppenbild mit den Mitarbeitern



Zum Abschluss bedankte sich unser Obmann bei Herrn Kisch für die überaus interessante Betriebsbesichtigung und die hervorragende Bewirtung. Er überreichte ihm kleine Gastgeschenke.

36. Jahreshauptversammlung 2024

Nach der Betriebsführung sind wir nach Maad zum Maaderhof gefahren, wo die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Vereins stattfand.



Im Maaderhof gab es zuerst ein Abendessen für die Teilnehmer an der Betriebsbesichtigung.



Nach dem Abendessen, pünktlich um 19:00 Uhr, eröffnete unser Obmann Ferdinand Schwarzenbrunner die 36. Jahreshauptversammlung. Er begrüßte alle Anwesenden besonders die Ehrenobmänner Franz Brandlmayr, Franz Mayr und Ortner Josef. Ebenso begrüßte er die Firmenvertreter, die schon bei der Firmenbesichtigung waren und auch an der Jahreshauptversammlung teilgenommen haben. Dann gab er einen Rückblick über die Aktivitäten unseres Vereins im abgelaufenen Vereinsjahr. Nach seinem Bericht bat er den Kassier um seinen Kassenbericht.



Nach dem Bericht vom Kassier stand der Bericht der Kassenprüfer auf der Tagesordnung. Franz Mayr und Franz Scharinger haben die Kasse geprüft. Diese wurde wie immer sehr gewissenhaft und ordentlich geführt. Da alles in Ordnung ist, stellten die Rechnungsprüfer den Antrag um Entlastung des Kassiers und des Vorstandes für das Jahr 2024. Dieser wurde einstimmig mittels Handzeichen angenommen. Im Anschluss gab der Obmann noch eine Vorschau über die Aktivitäten im kommenden Jahr.



36. Jahreshauptversammlung 2024



Nach der Vorschau vom Obmann über die Aktivitäten im kommenden Vereinsjahr hat unser Organisationsreferent Hackl Peter einen kurzen Bericht über die im kommenden Jahr viertägige Exkursionsfahrt gegeben.



Unser Obmannstellvertreter hat bei den letzten Tagen des Abwassertechnikers die Organisation der Getränke übernommen und die Schank betrieben. Auch er bekam ein Geschenk.



Im Anschluss gab es für einige Kollegen ein kleines Geschenk.



Kollege Herndler Fritz ist trotz der schweren Krankheit, die er hinter sich hat immer, wenn es ihm möglich ist bei unseren Veranstaltungen dabei. Auch dafür bekam er ein Geschenk.



Furchtlehner Helmut hat beim Tag des Abwassertechnikers allen Ehrengästen ein auf Holz gelasertes Foto von ihnen überreicht. Er bekam ein kleines Geschenk.



Die vier Kollegen vom RHV Mühlthal sind bei jeder Herbsttagung mit dabei. Auch bei allen anderen Veranstaltungen sind sie regelmäßig dabei. Sie bekamen auch ein Geschenk.



Die beschenkten mit unserem Obmann. Im Anschluss gab es noch den Punkt Allfälliges. Da keine Wortmeldungen waren, dankte Obmann Schwarzenbrunner noch einmal für die Teilnahme aller an der Betriebsbesichtigung an der Jahreshauptversammlung. Dann schloss er die 36. Jahreshauptversammlung.

Information Firma Stuhl Industries

LEISTUNGSPROFIL

Die Fa. Stuhlindustries wurde im Juli 1996 gegründet. Das Unternehmen bietet - unter Beiziehung von professionellen Partnerunternehmen - Produkte und Dienstleistungen im Bereich des Abwasser- und Umweltmanagement an. Durch die Verwendung der Produkte wird der Anfall der umweltbelastenden Abfallstoffe qualitativ verbessert und quantitativ erheblich reduziert. Das bedeutet eine saubere Umwelt und reduzierte Entsorgungskosten.

Abwassermanagement

Behandlung von Abwässern und Klärschlämmen
Kanalsanierung
Verringerung von Schadstoffen und Geruchsbelästigung

Geruchsbeseitigung

Beseitigung von Gerüchen aus Abwasser, Landwirtschaft, etc.
Optimierung von Kanal- und Kläranlagen
Begleitende wissenschaftliche Kontrolle
Beseitigung von Ölen und Fetten
Spezielle Ölbindetechnologie

Mauerwerke

Abdichtung von Klärbecken, Trockenlegung, Beseitigung von Erosionsschäden

Sanierung von Gewässern

Ohne Verwendung von anorganischen Chemikalien, auch bei Ölverseuchung!

Sanierung von Böden

Einsatz von Spezialreinigern (FDG Serie) und spezieller Mikrobiologie

FAST-SHOP

Verbrauchsgüter aus dem Bereich Wartung & Instandhaltung Wir leben gemeinsame Werte



BKR - Biologische Kanalreinigung

Fett im Kanal
... war einmal



 30-50% Ersparnis bei Kanalwartung

 Rutschgefahr gebannt

 Reduktion von Korrosion

 Schnellere Kanalbefahrung

 Bessere Reinigung der Kanaleinsatzgeräte

 Erhöhte Sicherheit für Kanalmitarbeiter und Innen

BKR : Effektive Biologische Kanalreinigung
(Bei Fettbelastung und ungünstigen Abwasserbelastungen)

www.stuhlindustries.at
office@stuhlindustries.at
+43 650 526 30 91

Stuhl Industries unterwegs für die IBAR

Unser unterstützendes Mitglied Erich Stuhl war im heurigen Jahr mit großem Einsatz und Elan auf zahlreichen Fachausstellungen unterwegs.

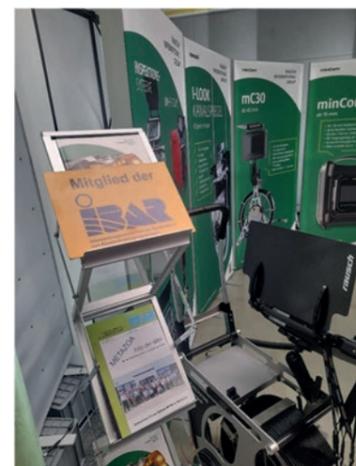
Sowohl auf der IFAT 2024, bei den Abwassertagen in Wien, am Tag der Entsorger in der Kriau und der Kommunalmesse in Oberwart waren stets der IBAR Werbebanner, der IBAR Filzhut sowie die METAZO Zeitungen mit dabei.

In zahlreichen Gesprächen mit in- sowie ausländischen Messebesuchern, stellte er den neuen Lehrberuf des Abwassertechnikers und unseren tollen Verein IBAR vor.

Das Echo war bei sämtlichen Veranstaltungen generell sehr positiv.

Die Mitglieder des Arbeitskreises „Abwasser & Kanaltechnik“ der Wirtschaftskammer Österreich, informierte er eindrucksvoll über die Aktivitäten unseres Vereines.

Der Vorstand der IBAR bedankt sich herzlichst für die tolle Werbung. Ein herzliches Dankeschön an Erich Stuhl!



Stuhl Industries unterwegs für die IBAR



Links im Bild KommR. Dipl. Ing. Helmut Ogulin,
Fachgruppen Obmann Entsorger Wien.
Rechts im Bild Ing. Herbert Havlicek.



Links im Bild Lukas Bethge von der
Firma Rausch International Group



Hinten von Links Obmann KommR. Harald Höpferger,
Rechts Anna Hettegger -Lehringsbeauftragte.
Vorne Liz Görgl und ÖSV -Geschäftsführer Christian Scherer,
mit den Neuen Entsorgungs und Ressourcen
Fachkräften. Danke an Petra Wieser
Geschäftsführerin Fachgruppe Entsorger



Technische Bericht Firma Xylem

Xylem erweitert Produktpalette der intelligenten Abwasserpumpen

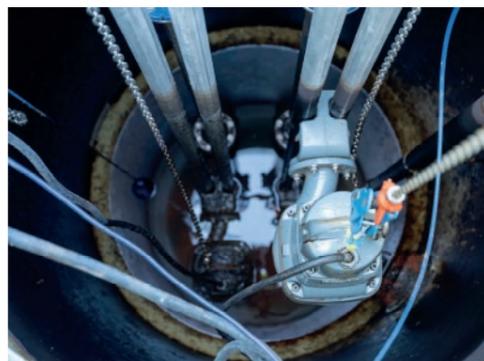
Flygt Concertor® 6030 Abwassertauchmotorpumpe mit einer Leistung von bis zu 13,4 kW (18 PS)

Oktober 2024

Xylem, ein weltweit führendes Unternehmen in der Wassertechnologie, das sich der Lösung der komplexesten Wasserprobleme unseres Planeten verschrieben hat, hat die Erweiterung seiner intelligenten Abwasserpumpenreihe Flygt Concertor® für Pumpstationen mit höherem Durchfluss angekündigt. Flygt Concertor ist in der Lage, die Umgebung zu erkennen und sich in Echtzeit an die Betriebsbedingungen anzupassen. Er schützt vor ungeplanten Ausfallzeiten und ermöglicht Energieeinsparungen in kommunalen, industriellen und gewerblichen Abwassernetzen.

"Unsere Kunden arbeiten kontinuierlich daran die Effizienz, die Nachhaltigkeit und die Erschwinglichkeit ihrer Infrastruktur zu erhöhen. Flygt Concertor stellt einen Schritt in Richtung nachhaltiger Lösungen für das Abwassermanagement dar, mit einer unvergleichlichen Pumpeneffizienz und -zuverlässigkeit und niedrigeren Gesamtbetriebskosten", sagt Bala H, Vice President, Water Infrastructure bei Xylem. "Angesichts der wachsenden Herausforderungen in der Branche stellen die Kunden immer höhere Anforderungen an ihre Pumpen, und die intelligenten Pumpenfunktionen von Flygt Concertor, die auf jahrzehntelanger Erfahrung beruhen, helfen ihnen dabei, außergewöhnliche Ergebnisse zu erzielen."

Der 2016 eingeführte Flygt Concertor war das weltweit erste Abwasserpumpensystem mit integrierter Intelligenz. Seitdem ist es ein Problemlöser für kleine Pumpstationen, die häufig verstopfen oder flexibel betrieben werden müssen. Die Flygt Concertor-Produktlinie entwickelt sich mit den Herausforderungen der Branche weiter. Dazu gehören Veränderungen in der Abwasserzusammensetzung und -menge, die die Pumpstationen zusätzlich belasten, Personal- und Budgetprobleme, die eine hohe Zuverlässigkeit erfordern, sowie ein verstärkter Fokus auf Nachhaltigkeit. Die Erweiterung der Produktpalette um Pumpen mit höherer Leistung - von 8,2 kW bis 13,4 kW (11 bis 18 PS) und Fördermengen bis zu 150 l/s - bedeutet, dass die Kunden weiterhin von störungsfreiem Pumpen und der Anpassungsfähigkeit profitieren und gleichzeitig größere Einsparungen erzielen können.



Im Flygt Concertor vereinen sich integrierte Leistungselektronik, Prozessor, Software und Sensoren mit einem hocheffizienten Permanentmagnetmotor und dem Adaptive N® Hydrauliksystem, um eine verstopfungsfreie Förderung und anpassungsfähige Pumpenleistung zu gewährleisten. Skalierbare Steuerungsoptionen und ein breiter Leistungsbereich sorgen für Flexibilität bei sich ändernden Kundenanforderungen.



Technischer Bericht Firma AGRU

AGRU Kunststofflösungen in der Abwasserbehandlung

Die AGRU Kunststofftechnik GmbH bietet qualitativ hochwertige Kunststofflösungen für eine nachhaltige Abwasserinfrastruktur. Als Spezialist für Rohrleitungssysteme und Betonschutzplatten bietet AGRU maßgeschneiderte Produkte, die zum Schutz der Umwelt und zur Langlebigkeit von Kläranlagen, Abwassertunneln und Entwässerungssystemen beitragen.

Im Bereich der Rohrleitungssysteme bietet die AGRULINE Produktgruppe eine breite Palette an hochwertigen Rohren, Formteilen und Ventilen, die speziell für die Abwasserentsorgung, die Trinkwasserversorgung und den Gastransport entwickelt wurden. Die AGRULINE Rohrssysteme bestehen aus dem Material PE 100-RC, das für seine extreme Beständigkeit gegen Spannungsrisse, Abrasion und chemische Einflüsse bekannt ist.

Ein entscheidender Vorteil der AGRULINE Rohre ist ihre Flexibilität und die glatten Innenflächen, die Anhaftungen verhindern und eine maximale Durchflussleistung gewährleisten. Da die Rohre und Formteile durch modernste Schweißtechniken wie Heizwendelschweißen und Heizelementstumpfschweißen verbunden werden, entsteht eine homogene, dauerhaft dichte Leitung. Dies reduziert den Wartungsaufwand erheblich und garantiert eine lange Lebensdauer der Rohre, wie zahlreiche Projekte weltweit beweisen.

In österreichischen Seen wurden mehrere Jahrzehnte alte Seedruckleitungen durch moderne PE 100-RC Leitungen von AGRU ersetzt. Eine solche Rohrleitung transportiert täglich rund 1.500 m³ Abwasser und gewährleistet dank ihrer Spannungsrissbeständigkeit und der innovativen Konstruktion eine sichere und effiziente Abwasserentsorgung für die kommenden Jahrzehnte. Durch die hohe Abriebfestigkeit der AGRULINE Rohre ist auch in extremen Umgebungen eine lange Betriebssicherheit garantiert.

AGRUSAFE Betonschutzplatten – Langfristiger Schutz für Betonbauwerke

Neben den Rohrleitungssystemen bietet AGRU mit den AGRUSAFE Betonschutzplatten eine äußerst effektive Lösung zur Verlängerung der Lebensdauer von Betonbauwerken. Beton ist zwar ein robuster Baustoff, doch bei Kontakt mit aggressiven Abwässern oder chemischen Stoffen kann er korrodieren, was die Stabilität und Sicherheit von Bauwerken beeinträchtigt. Hier setzen die AGRUSAFE Betonschutzplatten an, die aus chemisch beständigen Kunststoffen wie Polyethylen (PE), Polypropylen (PP), Polyvinylidenfluorid (PVDF) oder Ethylenchlorotrifluorethylen (ECTFE) bestehen und Bauwerke zuverlässig vor Feuchtigkeit und Korrosion schützen.

Die patentierte AGRU-Ultra Grip Noppenstruktur ermöglicht eine feste Verankerung der Platten im Beton und gewährleistet bei korrekter Verschweißung die absolute Dichtheit der Auskleidung. Diese Technik ist besonders für Bauwerke mit hohen Grundwasserdrücken und strengen Umweltvorgaben geeignet, da sie die Lebensdauer der Bauwerke deutlich verlängert und den Wartungsaufwand minimiert.

Effiziente Lösungen für Klärbecken und Abwassertunnel

AGRU Betonschutzplatten kommen häufig in Kläranlagen und Abwassertunnel zum Einsatz, um den Beton vor den aggressiven chemischen Stoffen im Abwasser zu schützen. Klärbecken aus Ortbeton werden mit AGRUSAFE Betonschutzplatten ausgekleidet, um die Betonwände und -decken gegen Schwefelwasserstoffgas zu schützen, das im Abwasser enthalten ist.

Besonders bei unterirdischen Bauwerken wie Abwassertunnel spielt die Lebensdauer der Strukturen eine entscheidende Rolle. AGRU Betonschutzplatten halten aufgrund der speziellen Noppenstruktur Grundwasserdrücken von bis zu 1,75 bar stand. Dank der großen Plattenformate von bis zu 5 Metern Breite wird die Installation beschleunigt, und die Anzahl der notwendigen Schweißnähte wird um bis zu 60 % reduziert, was die Installationskosten deutlich senkt. Die Betonschutzplatten sichern die Langlebigkeit des Abwassertunnels und verhindern, dass aggressive Abwässer und Gase die Betonstruktur beschädigen.

Innovation und Nachhaltigkeit im Fokus

AGRU setzt auf Innovation und Nachhaltigkeit, um die Lebensdauer und Effizienz von Abwasserinfrastrukturen zu maximieren. Die thermoplastischen AGRUSAFE Betonschutzplatten bieten nicht nur einen zuverlässigen Schutz gegen Korrosion und Abrasion, sondern sind auch äußerst wirtschaftlich. Durch die schnelle Installation und die langfristige Haltbarkeit werden Zeit und Kosten gespart. Darüber hinaus tragen die glatten Innenflächen der AGRULINE Rohre zu konstanten Fließeigenschaften bei, was den Energieverbrauch reduziert und die Betriebskosten senkt.

AGRUSAFE Betonschutzplatten schützen die Ortbetonwände der Klärbecken zuverlässig vor Korrosion durch Schwefelwasserstoffgas



AGRUSAFE Betonschutzplatten schützen die Ortbetonwände der Klärbecken zuverlässig vor Korrosion durch Schwefelwasserstoffgas



Moderne Seedruckleitungen aus PE 100-RC sorgen für sicheren Abwassertransport



Technischer Bericht Firma Hennlich

HENNLICH – exakt und zuverlässig dosieren

In der Dosiertechnik sind Genauigkeit und individuell auf den Prozess abgestimmte Pumpen sowie Anlagen gefragt.

Komplette Dosierstationen und deren Komponenten werden von HENNLICH auf individuelle Kundenanforderungen (z.B. für Eisen-III-Chlorid) abgestimmt.

Bei Dosiersystemen werden die Pumpen mit allen erforderlichen Armaturen betriebsfertig auf Paneelen aufgebaut. Optional auch mit integrierten Elektroniksteuerungen. Von der Montage auf einer Tafel, bis zur Installation in einem geschlossenen Schrank sind viele Ausführungen möglich.



Bild: Beispiel für ein Eisen-III-Chlorid Dosiersystem

Homogene Polymerlösung – reduzierte Kosten

Polymer-Aufbereitungsanlagen sind zum Lösen und Verdünnen von Pulver und Granulat sowie zum Verdünnen von konzentrierten Flüssigkeiten konzipiert.

Polymerlösungen kommen überall dort zum Einsatz, wo die Sedimentation oder Flotation von suspendierten Feststoffen im Wasser beschleunigt und das Entwässerungsverhalten von eingedickten Schlämmen verbessert werden soll.

Wichtig hierbei sind homogene Polymerlösungen. Inhomogene Lösungen haben eine schlechtere Wirkung, es wird mehr Polymer benötigt, das wiederum zu höheren Kosten führt. Erkennbar sind diese an Schlieren in der fertigen Polymerlösung.

Polymeransetzstationen von HENNLICH zeichnen sich durch eine optimale Pulver- bzw. Konzentratvermischung und einen maximalen Wirkungsgrad aus. Dies sorgt für eine homogene Lösung, einen reduzierten Polymerverbrauch und somit für geringere Kosten.



Bild: Alltech Polymeransetzstation Continufloc von HENNLICH

Technischer Bericht Firma Hennlich

Schlauchpumpe als Multitalent

Egal ob klassische Fällungsmittel wie Eisen(III)chlorid oder auch die immer mehr verbreitete Kalkmilch, die Schlauchpumpen haben sich bei der Förderung von Fällungsmittel bewährt. Diese Pumpen sind selbstansaugend, ventillos und können problemlos mit Feststoffen umgehen. Gerade Kalkmilch gewinnt in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Kreiselpumpen oder auch Membranpumpen neigen bei Kalkmilch zu einem frühzeitigen Verschleiß. Schlauchpumpen können hier Abhilfe leisten.



Bild: PONNDORF Schlauchpumpe Typ P_classic 27 Waste

Beratung und Service aus erster Hand

Die beiden HENNLICH Techniker Ulrich Sulzner und Stefan Kronbauer stehen gerne vor Ort für jegliche Pumpen- und Dosierfragen zur Verfügung – Anruf genügt.



Die sichere und schnelle Komplettlösung für Rohrleitungen

Im Gegensatz zu geschweißten oder geflanschten Rohrleitungen sind Lösungen mit Formteilen sehr flexibel, wiederverwendbar und dämpfen Vibrationen und Druckschläge bereits an der Verbindungsstelle ab.

Sicher - schnell - variabel – wiederverwendbar

Die Vorteile:

- Keine Bearbeitung von Rohrenden
- Keine speziellen Montagehilfsmittel notwendig
- Kein Formieren, Beizen oder Schweißen
- Kürzere Montagezeiten und dadurch
- Kosteneinsparung

Vom Bogen (45 und 90°), dem T-Stück, der Reduktion über den Flanschadapter bis zum Gewindeanschluss - mit den Straub Formteilen von HENNLICH ist jede Art von Rohrleitung schnell und flexibel geplant und umgesetzt. Die einzelnen Komponenten (V2A Edelstahl 1.4301 oder V4A Edelstahl 1.4571) sind optimal aufeinander abgestimmt und für Druckstufen von PN6 bis PN40 ausgelegt.

Warten war gestern!

Stillstand oder schnelle Hilfe benötigt? HENNLICH-Formteile sind von DN 50 - DN 200 in V4A auf Lager und innerhalb 24 Stunden versandbereit!



Ihr Ansprechpartner:



Nicole Jungwirth
Technik | Außendienst
nicole.jungwirth@hennlich.at
+43 664 88 30 8017

*Wie es weiß vom Himmel rieselt
Wattig-weich die Welt verkleidet
Der Winter uns sein Liedchen fiedelt
Sacht und schön und schimmernd eisig.*

*Wärme finden wir nun drinnen.
Wenn der Frost das Land vereist,
Suchen wir uns zu besinnen,
In vorweihnachtlicher Zeit.*

*Von engelsgleichem Glanz die Welt,
Und abendlich das Glöckchen schellt,
Uns zur Bescherung einzuladen
Für gute Taten dieses Jahres.*

*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr wünschen
wir allen Beziehern
unseres Informationsblattes*



Terminvorschau

Samstag, 11. Jänner 2025

Familienschitag

In Hinterstoder

Donnerstag, 06. März 2025 und Freitag, 7 März 2025

36. Wintertagung

Im Seminarhotel Wesenufer

Donnerstag, 22. Mai 2025 bis Sonntag, 25. Mai 2025

4 - Tage Exkursionsfahrt

Nach Nürnberg mit Besichtigung der Fa. Wilo

Samstag, 14. Juni 2025

Radwandertag

Im Raum Vyssi Brod

Samstag, 26. Juli 2025

Tag des Abwassertechnikers

Stockhalle in Loibichl mit Kinderprogramm

Donnerstag, 09. Oktober 2025

Herbsttagung mit JHV und Neuwahlen

Besichtigung Fa. Vetropack, Landhotel Schicklberg,